



(Bewegung.) Der Kriegsminister befahl bereits 8 Monate vor der Verhaftung des Dreyfus eine Photographie des Schriftstückes „otto annulle de D.“ welches bewies, daß ein französischer Officier zu zwei fremdländischen Militär-Attachés Beziehungen hatte. Dieses Schriftstück besteht sich nicht auf Dreyfus. Labori weiß auf die Wichtigkeit dieses Schriftstückes hin, denn darauf stütze man sich so lange Zeit, um eine Schuld des Dreyfus zu konstruieren. Es ist dies das Schriftstück, welches das „befreite Document“ genannt wurde und welches eine verheerliche Lüge enthält, die es seinerseits gegen Einverständnis des Kriegsministeriums übergab. Labori spricht Johann von General Mercier und sagt: Er ist vielleicht ein braver Soldat, aber er war großen Sachen nicht gewachsen. Denn was soll man denken von der Dictatprobe, welcher Dreyfus unterworfen wurde. Mercier setzte willkürliche Einträge an Stelle der fehlenden Beweise, und so kam man dazu, einen Unschuldigen verurtheilt zu lassen. Die Richter waren beim Beginn der Verhandlung im Begriffe, den Angeklagten freizusprechen; sie hätten es gethan, wenn man nicht gegen alles Recht ihrem Urtheil eine falsche Richtung gegeben hätte durch Mittheilung eines Schriftstückes, welches nicht in die Verhandlungen gehörte, über das auch nicht verhandelt worden war. Labori verliest Johann das Protokoll des Dreyfus-Kriegsgerichts und fügt hinzu: Ich habe das Actenstück über diese Angelegenheit in Händen. Ich bezeuge es, daß darin nichts gegen Dreyfus enthalten ist. Ich verpflichte mich mit meiner Ehre dafür, meine Herren! Ich sage es Ihnen, es ist nichts Belastendes darin gegen Denjenigen, welcher verurtheilt wurde. (Anhaltende Bewegung, Zeichen von Zustimmung.) Die Sitzung wird unterbrochen.

Während der Unterbrechung der Verhandlung treten zahlreiche Personen auf Labori zu, um ihm die Hand zu drücken. Labori's Gemüthiger, wenn auch fester Ton, seine gewandte Sprache machen ansehnend Eindruck auf die Zuhörer.

Nach Wiederaufnahme der Verhandlung spricht Labori von den angeblichen Geständnissen Dreyfus' gegenüber dem Capitän Lebrun-Renaud nach der Verurtheilung und behauptet, daß, wenn ein Protokoll über diese Geständnisse existire, es erst nachträglich angefertigt worden sei. Man hätte dies durch Zeugen darthun können, wenn Lebrun-Renaud als Zeuge vorgekommen wäre. Labori erinnert an die Erklärung des Ministerpräsidenten Méline bei Gelegenheit der Interpellation Cabaignac; Méline habe damals gesagt, die Frage der Gültigkeit des Berichtes erörtern, heiße der Revision die Thüre öffnen. Labori fügt hinzu, wenn man das Protokoll nicht vorgelegt habe, so sei es deshalb geschehen, weil die Geständnisse des Dreyfus weder möglich noch wahrscheinlich waren.

Labori giebt eine packende Schilderung der tragischen Vorgänge bei Gelegenheit der Degradation Dreyfus', erinnert daran, daß inmitten der von der undarmbergligen Menge ausgestoßenen Rufe „Tod!“ der Verurtheilte nicht aufhörte, zu rufen: „Es lebe Frankreich!“ und bei den Hauptmännern seiner Frau und seiner Kinder seine Unschuld zu betheuern. Dreyfus habe als einzige Günstige erbeten, daß das Ministerium seine Nachforschungen fortsetze. (Bewegung.) Labori verliest eine Reihe von Briefen des Dreyfus an seinen Anwalt und seine Familie, in denen er fortwährend verlangt, daß man den wirklich Schuldigen suche, und erklärt, wenn Méline den Bericht des Hauptmanns Lebrun-Renaud nicht vorgezeigt habe, so sei dies unterblieben, weil die heftigen Unschuldbehauptungen ihn beunruhigten und für einen Augenblick sein juristisches Gewissen über die Staatsraison stellten, die er sich gebildet habe. (Anhaltende Bewegung.)

Labori fährt fort: Um Geständnisse zu erlangen, ging man bis zum Betrug. Hat nicht du Paty de Clam zu Dreyfus gesagt: „Der Minister wird Sie empfangen, wenn Sie Geständnisse machen wollen?“ Labori erinnert an das Verhör von Dreyfus seitens du Paty de Clam; auf eine Anfrage du Paty's habe Dreyfus geantwortet, daß in Einzelheiten eine Ähnlichkeit bestehe zwischen seinen Schriftzügen und denen des Documents, aber daß sich beide im Ganzen doch nicht gleichen; dann habe Dreyfus versichert, das Document niemals geschrieben zu haben und unschuldig zu sein. Labori führt alsdann weiter aus, man habe ein Lügengedächtnis errichtet. Kleine Leute haben dabei aus Deuselei ihre Hilfe gewährt, aber auch große, und diese seien die Schuldigen. „Mögen diese es wohl wissen, mögen sie meine Worte vernehmen und sich erinnern, daß der verächtliche Name in der Geschichte der des Pontius Pilatus ist. Daran mag man sich erinnern.“ Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

Reim Schluß der Sitzung im Sala-Proceß kam es zu einer waghastigen Ovation für Labori. Man schrie: „Es lebe Labori!“ was mit anderen Rufen: „Es lebe die Armee, nieder mit den Juden!“ erwidert wurde. Im Saal herrschte ein unbeschreibliches Durcheinander.

Der Ministerrath hat beschlossen, sich zum Donnerstag zur Verhandlung der verschiedenen auf den Proceß Jola oder die damit zusammenhängenden Angelegenheiten bezüglich Interpellationen in der Kammer zur Verfügung zu stellen. Die Regierung wird insbesondere der Verhandlung der Interpellation Hubbard zustimmen, betreffend die Erklärungen des Generalstabschefs Voisidre vor dem Schwurgerichtshof.

Telegraphisch wird uns vom heutigen Tage noch berichtet: J. Paris, 23. Februar. (Privat.) Der vor wenigen Wochen fast noch gänzlich unbekannt Advocat Labori hat sich durch seine gestrige Meisterrede einen Ruf als Verteidiger erworben. Seine packenden und doch maßvollen Darlegungen haben überall eine entscheidende Wirkung erzielt. Zum Schluß wurden ihm, selbst von seinen Gegnern, im Saale Ovationen bereitet. Das Urtheil dürfte wohl heute Abend zwischen 7 und 8 Uhr gefällt werden.

**Phantastische Gerüchte.**

Die Spannung hinsichtlich des Ausganges des Sala-Processes ist auch in unserer Stadt in fortwährendem Wachen begriffen. Dies documentirt sich am besten dadurch, daß ohne Unterbrechung uncontrolierbare Gerüchte austauschen, welche beweisen, bis zu welchem hohen Grade das Interesse über den Ausgang dieser Sensationsaffäre geblieben ist. Den gestrigen Tag über rissen in unserer Redaction die telephonischen Anfragen über den augenblicklichen Stand der Dinge nicht ab. Selbstverständlich waren in der Stadt Gerüchte von der Ermordung des deutschen Botschafters in Paris verbreitet, denn wieder wollten Andere erfahren haben, die deutsche Botschaft in Paris sei in die Luft geflogen, der französische Botschafter in Berlin sei verhaftet worden u. dgl. m. An all diesen Meldungen ist natürlich kein wahres Wort, wir erwähnen dieselben auch nur, um die durch die lange Dauer des Processes gezeitigte große und allgemeine Spannung zu kennzeichnen, mit welcher man auch allenthalben in Deutschland dem Ende dieses forschischen Dramas, dem Urtheil, entgegen sieht.

**Politische Uebersicht.**

**Dresden, 23. Februar.**

**Vor der Schlacht.**

Der Tag der Entscheidung naht! Das Schicksal der Marinevorlage, deren erste Lesung morgen in der Budgetcommission des Reichstages beginnt, wird wahrscheinlich schon nach der ersten Commissionsberatung entschieden werden, da sich die Centrumsfraction entschieden hat, unmittelbar nach den Commissionsbeschlüssen der ersten Lesung zu der gesammelten Vorlage definitive Stellung zu nehmen. Wenn auch zu einer definitiven Beurtheilung der Sachlage vorerst noch kein zwingender Grund vorliegt, so wird es doch, darüber kann heute kein Zweifel mehr sein, eines größeren Entschlusses der Regierung bedürfen, als man nach der ersten Lesung im Plenum angenommen hatte. Die Hauptchwierigkeit liegt in der Bestimmung des § 1, Abs. 3 der Vorlage, welcher besagt: Die Mittel für die Erreichung des Soll-Bestandes erforderlichen Neubauten sind so rechtzeitig in den Haushaltsetat aufzunehmen, daß die betreffenden Schiffe bis zum Ablauf des Rechnungsjahres 1904 fertiggestellt werden können. (Dieser Soll-Bestand besetzt sich actus auf 17 Minienschiffe, 8 Küstenpanzer, 9 große Kreuzer, 26 kleine Kreuzer, und als Material-Reserve auf 2 Minienschiffe, 3 große und 4 kleine Kreuzer, wovon von bereits vorhandenen Schiffen in Anrechnung kommen 12 Minienschiffe, 8 Küstenpanzer, 10 große und 23 kleine Kreuzer.) In der Forderung, daß die deutsche Flotte in dem angegebenen Umfang am 1. April 1904 verwandtungs bereit

sein soll, wird die Regierung ebensowenig nachgeben können, wie in der Forderung der Sicherung des Erlandes. Wohl aber könnte in der Frage der finanziellen Regelung bei beiderseitigem guten Willen ein Compromiß geschlossen werden. Es sind Bedenken laut geworden, nicht gegen die Zahl der Schiffe, wohl aber gegen die zur Vermeidung kommende Summe, die sich außer den sonstigen Steigerungen im Marineetat auf 482 Millionen Mark beziffert. Die Regierung ist diesbezüglich u. E. sehr wohl in der Lage, eine Bindung, sowohl hinsichtlich der Baukosten, wie auch hinsichtlich der Bindung des Gesamtetats der Marine einzugehen, wenn sie der Reichstag seinerseits auf eine Baufrist von sieben Jahren festlegt. Wir haben das Vertrauen zu dem Patriotismus unserer Parteien, daß sie sich bei der Verhandlung dieser National-Verteidigungsvorlage jeder fractionellen Kurzsichtigkeit enthalten und auf den höheren Standpunkt der Wohlthat des Reiches stellen werden. Ein Scheitern des Gesetzes würde — und hiermit sollte auch die Regierung rechnen — unserem Ansehen im Auslande, und damit der Bethätigung unserer auswärtigen Politik, schwere Einbuße thun.

**Deutschland.**

**Fastnachtball am Kaiserhofe.** Gestern Abend fand bei dem Kaiserpaare im Weißen Saale des königlichen Schlosses und den angrenzenden Sälen und Galerien der große Fastnachtball statt, zu welchem ungefähr die gleiche Zahl von Einladungen ergangen war, wie zu dem letzten Hofball. Die Gäste des Kaiserpaars waren zu 8 Uhr geladen. Bald nach 8 1/2 Uhr begann der Tanz. Um 10 1/2 Uhr fand ein Souper an Buffets statt. Das Ende des Festes war um 12 1/2 Uhr festgesetzt.

**Von der ostasiatischen Expedition.** Zu den Mittheilungen des „A. L.“ über den Aufenthalt der „Deutschland“ in Colombo bemerkt die „Mar. Pol. Corr.“ verächtlich: „Der Bericht des Divisionschefs Pringen Heinrich ist unterwegs; „Deutschland“ ist am 8. in Colombo angekommen, am 15. von dort abgegangen. Die Umlage des Aufenthalts sind Maschinenarbeiten, aber eine Kolbenstange ist keine falls gebrochen, andernfalls würde dies besonders telegraphirt worden sein. Welcher Art die Maschinenarbeiten sind, ist nicht bekannt; da „Deutschland“ nur eine Maschine hat, zwingt jede Störung zum Stillliegen. Bei Zweifelsfällen fährt man einfach mit einer Maschine und reparirt in vorfindenden Häfen die andere.“

**Verleumdung des Fürsten Bismarck.** Wegen großen Unfugs, den er durch eine gräßliche Bismarckbeleidigung verübt hatte, war seiner Zeit der Redacteur des socialistischen „Süd. Postillon“ vom Amtsgericht München I zu 8 Tagen Haft verurtheilt worden. Das Landgericht München II hat in zweiter Instanz Freispruch gesprochen. Das Oberlandesgericht hat in diesem Urtheil auf und verworfen die Sache zur nochmaligen Verhandlung zurück. Am Montag wurde Fuchs zu 50 Mk. Geldstrafe, eventuell 3 Tagen Haft verurtheilt.

**Eine sehr wichtige Verfügung hat der preussische Kultusminister getroffen.** Sie bestimmt, daß Ausländer vom Monat April ab bei der Abtheilung Maschinen- und Ingenieurwesen der technischen Hochschule zu Charlottenburg nicht mehr zugelassen werden sollen.

**Anslaud.**

**Spanien.** Madrid, 22. Februar. Der amerikanische Consul berichtet von einem Reporter über die jetzigen militärischen Rüstungen der Vereinigten Staaten befragt worden. Er erklärte, daß die amerikanische Regierung schon vor mehreren Monaten beschlossene hätte, die Befestigung an der Küste zu verstärken, und daß die Ausführung dieser Maßregel mit der Katastrophe des „Maine“ nichts zu thun habe.

**England.** London, 22. Februar. Im Ministerrath wurde die Besprechung der Westafrika betreffende Frage für morgen anberaumt. In gut informierten Kreisen verlautet, nur eine vernünftige Haltung Frankreichs könne einen Conflict abwenden. Die britische Regierung sei entschlossen, eine feste Haltung einzunehmen und von ihr nicht zurückzutreten.

Der römische Correspondent des „Daily Chronicle“ erzählt, der Sultan wolle Schritte unternehmen, den deutschen Kaiser zu bitten, als Schlichter in der türkischen Gouverneurfrage aufzutreten.

**Locales und Sächsisches.**

**Dresden, 23. Februar.**

**Se. Majestät der König hat auf die Zeit vom Schluß des gegenwärtigen bis zum Schluß des nächsten Landtags zu Mitgliedern des Staatsgerichtshofes folgende Herren ernannt:** den Präsidenten des Oberlandesgerichts Dr. Werner zum Vorsitzenden, ferner die Senatspräsidenten des Oberlandesgerichts Köhner, Seyfert, Dr. Haase und Dr. Roas, sowie die Landgerichtspräsidenten Dr. Müller in Dresden und Dr. Hagen in Leipzig.

**Vom königlichen Ministerium des Innern** wurde das tragbare Ehrenzeichen für Treue in der Arbeit folgenden bei der Firma G. A. Westmann, Gold- und Silberdrahwaren- und Militär-effektenfabrik hier, langjährig in Beschäftigung stehenden Arbeitern verliehen, und zwar: Herrn Karl Julius Krause, Drahtzieher, noch länger als 47jähriger und den Posamentierern Herren Ernst Louis Hill, Friedrich August Kriebel, Moritz Fürchtegott Walther und Karl Eduard Hlbig, sämmtlich in Dresden, nach länger als 30jähriger Thätigkeit bei der genannten Firma.

**Das königliche sächsische Infanterie-Regiment Nr. 12** in Mey beabsichtigt, das Jubiläum seines 25-jährigen Bestehens durch kameradschaftliche Vereinigungen am 30. Juni Abends und am 1. Juli dieses Jahres sowie durch einen Regimentsappell am Sachsen-Denkmal bei St. Privat zu feiern und ladet alle ehemaligen Angehörigen des Regiments hierzu ein. Die Anmeldungen werden bis 1. Juni erbeten.

**Seitens der Dresdner Sänger** soll das Jubiläum Sr. Majestät des Königs durch eine Serenade gefeiert werden, welche sich an den am Vorabend des Geburtstages am 22. April, zu veranstaltenden Festzug der Bürgerwehr des „Reinhold Otto-Bundes“, des „Dresdner Sängerbundes“ und des „Altkampfbundes“ werden bei dieser Serenade eine von Reinhold Becker komponirte Festhymne zum Vortrag bringen. Die Aufführung erfolgt Abends nach Beendigung des Theatropars auf dem Theaterplatz, wo auch zu gleicher Zeit der Festzug aufgestellt genommen haben wird. Die begleitende Musik wird durch die beiden Musikbände der königlichen sächsischen Grenadier-Regimenter Nr. 100 und Nr. 101, welche durch Musiker des königlichen Schützenregiments Nr. 108 verstärkt sind, gestellt werden. Die Theilnahme an der Serenade dürfte eine große und allgemeine werden.

**Aschermittwoch,** der Abschluß der Fastenzeit dämmerte heute über so manches pünktlichgeklärte fröhliche Gemüth und wenn bei uns in Sachsen der Unterschied zwischen dem bunten tollen Waschentreiben des Carnevals und dem stillen Aschermittwoch auch kein so fühlbarer ist, wie beispielsweise am Rhein, so sehen doch Viele dieses jährliche Ende der Fastenzeit nur ungern. Wer nur irgend etwas Sinn für Fröhlichkeit und Tanz, Liebe, Romantik und Wein im Herzen trägt, rüht sich mit großem Eifer und oft noch größeren Kosten zu jenem Bull, von dem Wilhelm Busch singt: „Wo man mit ungemeiner Lust zu scheinen sucht, was man nicht ist.“ Die Siegestropfen des Weins das Deim so manches Junggesellen, der sich von den Erinnerungen an jener Nacht kaum zu trennen vermocht. Der Papierhut geht aus dem Leim, verkauft und verkauft wie alle schönen Illusionen. Zuletzt dient des papierenen Brantums preisliches Prachtwerk den Kindern zum Spiel, die sich stolz damit auf der Straße erheben. Zuviel des Glühs, wenn sie dazu noch eine Larve oder Nase erlangen, um die Kleinsten „Furchtens zu machen“. Der Aschermittwoch ist für Viele ein Tag des pöblichen und moralischen Katers, aber es bleibt auch ein Trost, Beide auszuschlafen.

**Die Kritik auf dem Arbeitsmarkte in der Landwirthschaft und einige Mittel zu deren Bekämpfung** wird Herr Dr. phil. Blahmann, Dresden, in der von der Oekonomischen Gesellschaft im königreich Sachsen für Freitag den 4. März cr. Rachmittags 4 Uhr in der Deutschen Schänke zu den Drei Raben“, Dresden-A., Marienstraße 20 festgesetzten 5. ordentlichen Gesellschaftsversammlung be-

**Die Privilegirte Vogenschützen-Gesellschaft** hielt am gestrigen Dienstag Abend in den Sälen des „Belvedere“ ihren Familienabend ab, welcher sich einer regen Theilnahme zu erfreuen hatte. Wohl an 250 Damen und Herren mochten erschienen sein. Da dieser Familienabend noch in die Carnevalszeit fiel, so war beschlossen worden, ihm den Charakter eines Schützenfestes zu geben. Frack und Ballanzug waren außer Cours gesetzt und einer prägnanten Garderobe gewichen, wodurch der beabsichtigte Zweck erreicht wurde und der Abend sich in Wahrheit zu einem feinen und gemüthlichen gestaltet. Auf einem Schützenfest darf natürlich auch eine Schießbude nicht fehlen, welche stark frequentirt wurde, die üblichen Pfauenseibern thaten im Rhythmus ihre Schuldigkeit und aus der „Dau-bube“, das Ersterbüchchen einer alten Stadt darstellend, erfolgte ein aufhörlich fröhliches Jubeln und Lachen. Fröhlich tummelten sich die Paare, Jung und Alt, auf dem Parquet im Tanz, bis um 10 Uhr ein Signal ertönte, welches die Theilnehmer in den unteren Saal zur Tafel rief, wohin man sich paarweise, mit Musik voran, begab. Nach der Tafel, welche außerordentlich animirt verlief, begab man sich wieder in den oberen Saal, um sich theils am Abkühlen des Bogens zu betheiligen, theils sich wieder den Freuden des Tanzes hinzugeben bis zur frühen Morgenstunde; dann aber hieß es: carna vale. Die Tanz- und Tafelmusik wurde durch Mitglieder der Vogenschützen-capelle in bester Weise ausgeführt.

**Heberfall.** Gestern Dienstag Abend in der 7. Stunde wurde ein Arzt und die Polizei nach Watzbüdenstraße 35, 1. Etage recht alarmirt. Dasselbst wohnten zwei ältere Damen, an deren Thür zwei robuste junge Leute ein Einlaß erluchten mit dem Bemerten, ihr Bruder (Senatspräsident) schickte sie vom Kammerball, worauf ihnen eine der alten Damen die Thür öffnete. In diesem Augenblicke lag ihr einer der jungen Leute einen Schlag auf den Kopf verfehlt haben und mit einem Schrei schloß die Dame die Thür schnell wieder. Einige Hausbesitzer eilten ihr zur Hilfe und requirirten Arzt und Polizei. Letztere ist thätig, um den Attentäter auf die Spur zu kommen.

**Die vom Verein für Verbesserung der Frauenkleidung** veranstaltete Ausstellung wird nochmals um einen Tag, d. h. Donnerstag den 24. Februar verlängert. An diesem Tage beträgt der Eintrittspreis 50 Pf.

**Die Mitglieder des Vereins „Volkswohl“** seien darauf aufmerksam gemacht, daß morgen Donnerstag den 24. Februar Abends 9 1/2 Uhr Herr Dr. med. Schömann, Privatdocent an der königlichen Technischen Hochschule im oberen Saale des Volkshauses, Wasserstraße 7, einen mit Herrn Dr. v. Bismarck verbundenen Vortrag halten wird über das Thema: „Die Frau und ihre Verhältnisse.“

**Das vergessene Kind.** Daß die Frauen so ab und zu bei Einkäufen in der Stadt ein Päckchen irgendwo vergessen, das kommt wohl alltäglich vor, daß aber eine Mutter ihr Kind vergessen lassen, dürfte wohl zu den Ausnahmen gehören. Am Kaiserpalast bestiegen am gestrigen Mittag zwei Frauen mit einem kleinen Knaben die Straßenbahn, um nach Stritzeln zu fahren. Plötzlich, als schon eine große Strecke zurückgelegt war, springt die eine der Frauen auf mit dem Rufe: „Herrjemlich, ich habe ja meinen Jungen vergessen.“ und wollte partout abpringen, um ihren vergessenen Sprößling zu holen. Sie mußte aber wohl oder übel bis zur nächsten Haltestelle mitfahren, wo sie dann schleunigst abprang, um ihr irgendwo in Gedanken festgelassenes Söhnchen zu suchen.

**Die in weiten Kreisen bekannte Gern. Seiden- und Posamenten-Fabrikation der Herren Schreiber Leupold, Marienstraße 1, feiert heute das 25-jährige Bestehen. Die Inhaber der Firma, die Herren Richard und Adolf Leupold, erstiften die Gesellschaft 1871 in demselben Hause und haben sich seit dieser Zeit durch strenge Durchführung ihres Princips strengster Redlichkeit, sowie durch Annahme größter Localitäten zur jetzigen Höhe emporgearbeitet.**

**Str. Schöffengericht.** Wegen Diebstahls eines Schauffasters mit Inhalt und eines Auslagefastens mit gegen 800 Stück Siggaren, verübt in Gemeinschaft mit noch mehreren Anderen, hat sich der Malergeselle Gustav Theodor Seifert, 1878 zu Viena geboren, zu verantworten. Seine Complicen wurden bereits in der schöffengerichtlichen Verhandlung vom 23. Januar abgeurtheilt, während man seiner erst später habhaft werden konnte. Wegen gemeinsamen Diebstahls in 2 Fällen wird er zu 3 Monaten kostenpflichtig verurtheilt, wovon 2 Wochen auf die Untersuchungshaft in Abrechnung kommen. Der Klempner Emil Bernhard Alfred Schuster, 1869 zu Dresden geboren, ist beschuldigt, am Abend des 24. November eine Fahradarbeiterin mit seinem Fahrrad absichtlich gestoßen und verletzt zu haben. Trotzdem er die Angelegenheit ziemlich harmlos hinstellen sucht, so wird doch durch die Zeugenaussagen seine Schuld festgestellt und er wegen Körperverletzung zu 2 Monaten Gefängnis verurtheilt.

**P. Landgericht.** Am 10. October v. J. kehrten der 1883 zu Minsterberg geb. Walter Georg Adolf Flemming hier, wegen Diebstahls und Betrugs vorbestraft, und der Vacciner Karl Heinrich Kirchhof, 1867 in Altenburg geboren und wegen Stillschlepperschens und Betrugs vorbestraft, in der Schöffengerichtlichen Verhandlung in hiesiger Klausurstraße ein. Durch verschiedene geführte Nebenurtheile, Kirchhof sollte u. A. den Gasthof „Zur Weintraube“ in der Köpzig gekauft haben u., verstehen sie den Wirth in den Glauben, zahlungsfähige Gäste zu sein, und da auch davon gesprochen wurde, daß kein Wein schon einmal 100 Mk. betragen könne, trug dieser kein Bedenken, Wein und Champagner zu verabreichen. Als nunmehr die gemachte Zeche bis auf 40 Mk. 50 Pf. hinaufgelaufen war, wurde die Sache festsitzig und es stellte sich die Zahlungsunfähigkeit der Zeher heraus, welche sich obenbrein noch falscher Namen bediente. Auf Veranlassung d. S. erfolgte Sistirung nach der Verhaftung polizei und Namensfeststellung. Mittlerweile war wieder frische Durst geworden und die mittellosen Compagnons verfielen sich nach der Schuberstraße in das Bierische Restaurant. Dort war bereits wieder eine Zeche von 1 Mk. gemacht, als ein Wirth, welcher den Vorgang in der Klausurstraße beobachtet hatte, den Wirth auf die voraussichtlich betrügerische Absicht der Leute aufmerksam machte. Dieser verlangte nunmehr sofortige Zahlung, und als dies nicht erfolgte, schloß er die Thüren ab und schickte nach Polizei. Die 3. Strafkammer unter Vorsitz des Herrn Landgerichtspräsidenten Frombold fand die Angeklagten für schuldig und sprach Verurteilung zu je 2 Monaten 1 Woche Gefängnis und 3 Tagen Haft aus. — Obgleich vollständig mittellos, strebte der 1874 in Oberneufich geborene vormalige Postgehilfe Paul Richard Lehmann doch darnach, Geldschändel und Grundstücksbesitzer zu werden. Unter der unmaßbaren Angabe, daß er Besitzer eines Grundstückes 20000 Mk. sei, welche er stiftig machen werde, schloß er mit dem Restaurateur Weniger in Ostbau eine Kaufvertrag über dessen Grundstück Wilsdrufferstraße 87 ab mit der Versicherung, daß er bei Uebernahme die ausstehende Anzahlung von 18000 Mk. leisten werde. Im Besitz einer entworfenen Kaufpunctation glaubte er, daß dieselbe eine Lüge habe, durch welche ihm gelingen würde, das Kaufobjekt auch ohne Anzahlungsgeldübergabe zu erhalten, dessen sich Verkäufer wargerte und von dem abgeschlossenen Kaufvertrag zurücktreten wollte. Hiermit war der mittellose Käufer nicht einverstanden und strengte Klage an, wodurch die Anwesenheit zur Kenntniß der Behörde kam und nunmehr ausschließlich einer Fahradschwinderlei mit Verurtheilung wegen Betrugs verurtheilt zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis und 3jährigen Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte endigte. Hierzu war der Schwager des 1870, Fabrikarbeiter und Hausbesitzer Friedrich Gustav Adolf Köpke, 1870 in Sebnitz geboren, der Beihilfe angeklagt. Dies brachte 3 Monate Gefängnis, verbunden mit 3jährigem Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte ein. Wegen beide Verurtheilte wurde Haftbefehl erlassen. — Wegen vieler gemeinschaftlich zu Gdln a. b. E. bei dem Rodmännerei Kuchiger und der Schmittwarenhändlerin Schreiber auf geführter geringerer Ladenblechbleche verwirklicht die Schöffengerichtspräsidentin Agnes Veronika Marie Rißer geborene Rau 6 Monate und die Tochterbederfrau Anna Martha Steglitz geb. Köpke 1 Jahr 3 Monate Gefängnis. Beide Verurtheilte wohnen in Gdln und sind vorbestraft. — Der vielfach wegen Diebstahls und Betrugs vorbestrafter Meißner und Schleier Johann Gottfried Wilhelm Leßke, 1860 in Stolpen geboren, wohnte auf der Wittenauerstraße mit dem Maurer Gieseler Zimmermann zusammen, lernte in Folge dessen die Familienverhältnisse seines Stubegefährten kennen und benutzte dies zu dem Zweck, nach Neutannenbergr bei Wilsdruff und lag der Wirth des 3. Wittenauerstraße, vor, ihr Sohn sei vom Bau gefallen und habe an Händen und Beinen veraccigt beschädigt, daß er Aufnahme

Landstraße habe nehmen müssen. Dort verließen die Gurkisten...

Offene Stellen für Militärärzte. Militärärzte sind nur Besitzer des Civilvorurtheilsbeschlusses. Nachdruck ohne Zustimmung...

In den beliebigen Symphonie-Concerten im Palais-Restaurant. Gedruckt durch die Musikverlage...

Der Chemiker Gabriel Valentiner u. Schwarz in Leipzig. Patent für ein Verfahren zur Darstellung von Salpeterminerale...

Wittau. Ueber die Massenvergiftung wird noch Folgendes mitgeteilt: Nach dem Genuss von Dreierbröden sind gegen 220 Personen erkrankt...

Wittau. In der Clementischen Glasfabrik kam ein schwerer Unglücksfall vor. Ein Arbeiter, der sich in der Nähe des Gaschens aufhielt...

Landesbank. Ein bedauerliches Unglück ereignete sich, indem das 10jährige Söhnchen eines Einwohners auf der Hauptstraße unter die Räder eines Wagens gerieth...

Wittau. Ein bedauerliches Unglück hat sich in der Nacht zum Sonnabend auf dem Eindigtwege zugetragen. In dem Pferdehals, in welchem acht Pferde unterkunft befanden...

Großhain. Umweit des Hiesigen Mühlsees Boges wurde in der Räder der Leichnam eines neugeborenen Kindes (Mädchen) gefunden. Allen Anschein nach hatte der kleine Leichnam schon einen Tag dort gelegen...

Wittau. Es ist schon vorgekommen, daß hierher adressirte Briefe, Karten oder andere Postsendungen nicht die genaue Adresse Hohenslein bei Schandau oder Hohenslein sächsische Schweiz trugen...

Wittau. Herr Commerzienrath Hofmann errichtete zum Gedächtnis an das Regierungsjubiläum Sr. Majestät König Alberts eine Stiftung mit 40000 Mark zum Besten der Pflege armer Kinder von Wittau und Neugersdorf.

Langenau bei Freiberg. Ein Aufsehen erregender Ueberfall spielte sich auf der Langenau nach Freiberg führenden Hauptausfallstrasse ab. Ein von dem benachbarten Grünitz nach Erzdorf auf Arbeit gehender Brenner wurde...

Wittau. Der hiesige Schuhmann Egerert wurde wegen Unterschlagung amtlicher Gelder in Höhe von 1128 M. verhaftet.

Wittau. Ein rasches Ende hat der in der Wählerischen Schuhfabrik ausgebrochene Streik gefunden. Nachdem der von der Firma an die Streikenden gerichteten Aufforderung...

Wittau. Auf dem bei Herrn v. Weichselriesen gehörigen Rittergut Brunn hat in verfloßener Nacht abermals eine Feuerbrunst gewüthet und die zum Besitzum gehörige Brauerei vollständig in Schutt und Asche gelegt.

wurde von einem heftigen Sturme unterzogen, so daß in wenigen Stunden — 1/10 Uhr war das Feuer ausgegangen — von dem Gebäude nichts mehr vorhanden war...

Leipzig. In der Nacht zum 6. November v. J. begaben sich drei Studenten aus einem Etablissement nach dem Brühl. Als sie über die Schienen der elektrischen Straßenbahn gingen...

Leipzig. Der 2. Vorsitzende der Handelskammer, Paul Passenge, welcher derselben fast 80 Jahre angehört hat, ist gestorben. Der Verstorbene stand im 70. Lebensjahre.

Vom Fastnachtshofball.

In den Paraden des königlichen Residenzschlosses vereinigte sich am gestrigen Fastnachtabend eine illustre Gesellschaft von Majestäten die Einladung für 8 Uhr ergangen war.

Nachdem die Eingeladenen bei ihrer Ankunft die französische Galerie, vor welcher eine Paradehalle des königlichen Garderegiments Aufstellung genommen hatte, passirt hatten...

Nach 1/9 Uhr erschienen die allerhöchsten und höchsten Herrschaften, nachdem zuvor im Marmorhalle die Vorstellung der angemeldeten Damen und Herren stattgefunden hatte...

Nach 1/11 Uhr wurde das die Hofballmusik ausführende Hornisten-Corps des königlichen Schützen-Regiments Nr. 108 durch die königlichen Hoftrumpeter, welche lange Feldtrumpeten bliesen...

Nach 1/11 Uhr fand das Souper an Buffets statt, die in der herrlichen Halle im Thron-, Ballet- und Speisesaal etablirt waren. Der Thronsaal war mit dem Goldbierdeckel ausgestattet...

In dieser glänzenden Ausstattung gewährte der Thronsaal in der Halle des elektrischen Lichtes ein farbenreiches Bild. Die übrigen Souperküche waren ebenfalls reich geschmückt mit dem Silberservice...

Sächsischer Landtag.

(Schluß der gestrigen [Dienstag-]Sitzung.)

Regierungs-Commissar Geh. Reg.-Rath Morgenstern bemerkt, daß gegenwärtig Erhebungen über die Ausübung der Arbeit im Gange sind. In letzteren weise er alle Anknüpfungen gegen die Fabrikinspektoren...

Regierungs-Commissar Geh. Reg.-Rath Morgenstern bemerkt, daß gegenwärtig Erhebungen über die Ausübung der Arbeit im Gange sind. In letzteren weise er alle Anknüpfungen gegen die Fabrikinspektoren...

Regierungs-Commissar Geh. Reg.-Rath Morgenstern bemerkt, daß gegenwärtig Erhebungen über die Ausübung der Arbeit im Gange sind. In letzteren weise er alle Anknüpfungen gegen die Fabrikinspektoren...

Regierungs-Commissar Geh. Reg.-Rath Morgenstern bemerkt, daß gegenwärtig Erhebungen über die Ausübung der Arbeit im Gange sind. In letzteren weise er alle Anknüpfungen gegen die Fabrikinspektoren...

Regierungs-Commissar Geh. Reg.-Rath Morgenstern bemerkt, daß gegenwärtig Erhebungen über die Ausübung der Arbeit im Gange sind. In letzteren weise er alle Anknüpfungen gegen die Fabrikinspektoren...

dem Herrn Abg. Wehnert den Beweis für seine Behauptungen zu geben, er möge sich nur bei der Polizeidirection erkundigen. — Hierauf werden die Capitel 24, 25, 26, 27 und 28 einstimmig angenommen und die Fortsetzung der Debatte auf Donnerstag anberaumt.

Spielplan der Theater von Dresden.

Donnerstag den 24. Februar. Königl. Opernhaus (Abends): „Tristan und Isolde“, Handlung in drei Abtheilungen von R. Wagner. Anfang 6 Uhr...

Telegramme und letzte Nachrichten.

Zum Regierungsjubiläum des Kaisers von Oesterreich.

Wien, 23. Februar. (Privat.) Der Kaiser bestellte 5 Millionen Prongmedaillen aus Anlaß seines Regierungsjubiläums. An sämtliche active Officiere, Unterofficiere und Soldaten...

Socialistische Propaganda im ungarischen Heere.

Wien, 23. Februar. In sämtlichen hiesigen Casernen wurden umfangreiche Nachforschungen nach socialistischen Schriften vorgenommen; thatsächlich wurden solche aufgefunden und zwar waren es Instruktionen über das Verhalten der Mannschaften bei einem künftigen großen Streit.

Proceß Jola.

Triest, 23. Februar. (Privat.) Gestern Abend nach dem üblichen Fackelzug durchgingen etwa 1000 Arbeiter unter Hochrufen auf Jola und die Socialdemokratie, sowie unter Absingen des Arbeiterliedes die Straßen.

Amerika rüstet!

Washington, 23. Februar. (S. L. S. C.) Der Senat nahm einstimmig die Bill an, durch welche die Artillerie um zwei Regimenter, das ist 1610 Mann, vermehrt wird...

Frankfurt a. M., 23. Februar. (Privat.) Der „Frankf. Zig.“ wird aus New-York gemeldet: Die Rüstungen dauern fort. Der Senat sanctionirte die Creirung von zwei neuen Artillerie-Regimentern...

Die „Maine“-Katastrophe.

Baltimore, 23. Februar. (Privat.) Die amerikanische Commission zur Untersuchung der „Maine“-Katastrophe hat begonnen. Zunächst ist festgestellt worden, daß die Explosion in der Vorkammer erfolgt ist.

Vom alten Gladstone.

London, 23. Februar. Gladstone und Gemahlin, begleitet von Tochter und Sohn Henry, sind nach Bournemouth abgereist, wo Gladstone längere Zeit sich aufhalten gedenkt. Sein Zustand ist fortwährend befriedigend...

Berlin, 23. Februar. (S. L. S. C.) Der älteste Obef des Bankhauses S. Bleichröder, Geh. Commerzienrath J. L. Schwabach, ist heute Vormittags 9 Uhr in Folge eines Schlaganfalls plötzlich gestorben.

Wien, 23. Februar. (S. L. S. C.) Der Landtag nahm in seiner gestrigen Nachmittagsitzung ohne Debatte und einstimmig die Adresse an den Kaiser an. In derselben wird ein Rückblick über die Regierungstätigkeit des Kaisers gegeben...

Erziehungs-Nachrichten.

Bremen, 21. Februar. Norddeutscher Lloyd. „Holland“ 21. Febr. von Bremen in Baltimore angef. „Dresden“, von Baltimore kommend, 21. Febr. Ostbourne pass. „Gobien“, 21. Febr. Reise von Sibobon nach Brasilien fortset. „Berra“, 21. Febr. von Genoa in Gibraltar angef. und Reise nach New-York fortset. „Auer“, 21. Febr. Reise von Neapel nach Malta fortset.

Berlin, 23. Februar. (Vorläuf.) 12 Uhr 10 Min. Telegramm. Credit 229,80, Staatsbahn 148,80, Lombarden 85,10, Discont 204,10, Dresdner Bank 183,75, Dortmund 67,80, Ruffenlohn 94,60, Türkenloose 113,75, Tendenz: fest. Berlin, 23. Februar 1 Uhr. Telegramm. Credit 229,25, Discont 205,00, Staatsbahn 143,80, Lombarden 85,10, Sauer 83,50, Deutsche Bank 209,40, Dresdner Bank 183,75, Barmen 80,00, Ostpreußen 94,00, Handelsbank 172,90, Gothaer 148,20, Mittelmeer 96,25, Meridional 135,00, Seifenfabrik 178,10, Südbahn 191,50, Harpener 177,25, Lloyd 113,75, Danamit —, Italien 94,60, Neptun 99,50, Türkenloose 113,75, Tendenz: fest. Wien, 23. Februar. (Vorläuf.) Ung. Credit 333,00, Credit 364,50, Staatsbahn 83,50, Lombarden 80,25, Oberthal 261,75, Deferr. Papieren 102,55, Ungar. Goldrente 122,25, Deferr. Kronrenten —, Ung. Kronrenten 99,50, Marknoten 58,76, Türkenloose 58,50, Buchhändler —, Bräuer 286,00, Tramway 516,00, Alp. Renten 130,75, fest.

Die nach Schluß der Provinz-Ausgabe noch einlaufenden Telegramme befinden sich (für die Stadt-Ausgabe) auf der nächsten Seite.

Zellen-Messer.

— — — — —



### Familien-Anzeigen.

**Geboren.** Ein Sohn: Herr C. Köhler in Chemnitz. Herrn R. Lorenz in Chemnitz. Herrn C. Zelle in Leipzig. — Eine Tochter: Herrn E. Jahn in Chemnitz. Herrn R. Schüt. Garisch in Dresden bei Waldwick. Herrn R. Meusch in Leipzig. Herrn R. Müller in Leipzig. Herrn C. Rubert in Chemnitz. Herrn Paul Rehm in Dresden. Herrn Seminaroberl. E. Grubel in Golluberg. Herrn P. Thimmel in Schweigerhof Furtz (Chemnitz). Herrn R. Weisenhagen in Schleitzau.

**Verlobt.** Fräulein Flora Stern in Neustadt a. R. mit Herrn Eduard Hurwig in Dresden. Fräulein Elise Wismann mit Herrn Buchhändler Hayno Foden in Plauen-Dr.

**Vermählt.** Herr W. Befede in Hermerlesleben bei Magdeburg mit Fräulein M. Dittmar in Leipzig. Herr Albert Sehm mit Fräulein Emma Klein in Schleitzau. Herr Dr. med. L. Robisch mit Fräulein A. Bender in Leipzig. Herr P. Seifert mit Fräulein M. Langner in Eintracht.

**Gestorben.** Herr Ludwig Plehisch Sohn Walter, Fräulein Anna Reppner, Herr Arthur Schleich, Frau Marie verw. Heilig geb. Heide, sämtlich in Dresden. Herr Dr. med. G. Lenhart, Königl. Kreis-Oberstabsarzt L. K. in Berlin. Frau G. M. Friedel geb. Czerl in Leipzig-W. Frau E. verw. de Brakke in Frankfurt a. O. Herr Rudolf v. Loeper, Major a. D. in Berlin. Frau E. Scheele in Plauen i. B. Fräulein R. J. Wagner in Plauen i. B. Frau verw. Oelschläger in Pirna. Herr D. Handrod in Leipzig. Frau M. Jena geb. Cito in Leipzig. Frau A. R. verw. Reilly geb. Sturmer in Leipzig-W. Herr Kaufmann G. Fischer in Plauen i. B.

### Todes-Anzeige!

Allen Bekannten und Verwandten hierdurch die traurige Nachricht, daß unser guter und treuliebender Vater und Bruder, Herr **Friedrich Emil Müller**, heute Dienstag den 22. Februar Vormittags 11 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Um stille Beileid bitten

**Die trauernde Wittwe**  
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Leipzigerstraße 51, aus nach dem Friedhofe zu Pieschen statt. [206]

### Dank.

Zurückgeführt vom Grabe unseres theuren entschlafenen Sohnes und Bruders **Gotthard** 2761

drängt es uns, Allen für die liebevolle aufrichtige Theilnahme während seiner Krankheit und des Begräbnisses unsern innigsten Dank abzusprechen.

Dresden, 22. Februar 1898.

Die trauernden Eltern und Geschwister Uhlig.

Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Vaters, unseres Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers, des Buchhändlers **Ednard Rosenkranz**, 2791

sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten für den reichen Blumenbesuch u. alle Beileidsbesuche unsern **innigsten Dank**. Ganz besonders dem Herrn Dionysius Unger für die tröstlichen Worte am Grabe. Dank auch dem Sängerkorps und seinen Kollegen, den Bierverlegern von der Societätsbrauerei Waldschütz, für den reichen Blumenbesuch. Adige Gott Alle vor gleichem Schicksal bewahren.

**Die trauernden Hinterlassenen.**

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unsere gute Tochter, Schwester u. Schwägerin **Sidonie Wittig** im Alter von 17 Jahren nach langen Leiden, 4 Wochen nach ihres Vaters Tode, im Krankenzustande sanft entschlafen ist. Dies setzen tiefbetört an.

**Die trauernde Mutter**  
u. Geschwister, [72]  
Schützstraße 42, 4. Et.

Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 8 Uhr vom St. Pauli-Friedhof aus statt.

**Vereine.**

**Berein für Gesundheitspflege**  
und arzneilose Heilmittel.  
Gegründet 1886.

Freitag den 25. Februar Abends 8 Uhr im **Ballhaus**, Baumstr. 86, Vortrag für Frauen von Frau **Luisa Müller**, Frei- u. S. Kleinleiblich, über: "Die Bedeutung der kalten Bäder, Magenleiden und Nervenschwäche bei Frauen und ihre naturgemäße Bekämpfung." 40405

Wichtigste Anmeldungen am Sonntag (dann freier Eintritt), bei dem **Vorleser**, Galeriestraße 12, sowie bei den Herren **Wagner**, Amalienstraße 10, und **Somnich**, An d. Dreifaltigkeitskirche 7. Um zahlreichem Besuch bitten.

Der Vorstand.

**Verein Erzgebirger.**

Jeden Donnerstag Abends 8 Uhr **Geselliges Beisammensein mit Damen**

In unserem Vereinslocal, Restaurant **Deutscher Krug** (Groszpriesener Bierhalle), Wörzstr. 19, 1. Etage. — Zeitungen liegen aus von: Annaberg, Chemnitz, Frankenberg, Aichtenstein, Marienberg, Oberglauch, Plauen i. B., Schneeberg, Stollberg, Waldenburg und Zwickau. Außerdem noch versch. industrielle Zeitungen. — Unsere Vereinsbibliothek ist von 8 bis 10 Uhr geöffnet. — Neuanmeldungen als Mitglied werden jederzeit entgegen genommen. Jahresbeitrag mindestens 3 Mk. Eintrittsgeld ist nicht zu zahlen.

Der lebende Landknecht und Obmann des Vereins jederzeit herzlich willkommen. Damen und Herren, welche aus dem Erzgebirge und Gegend kommen, bitten wir Familienanschluss. 40421

**Der Vorstand.**

**Ganz reell!**

Wittwer, 50 Jahre alt, von angenehmem Aussehen, religiös, mit schönem Haus, Garten u. Blumengarten, eigenes Fabrikat in der Holz-Industrie, sucht zur Verheirathung eine religiöse Wittwe od. Fräulein nicht unter 40 Jahren mit einigen Tausend Mark Vermögen, unabhängig. Gest. Offert. mit Photographie unter L B in N. Nr. 40 postlagernd Grobhartmannsdorf erbeten. 12280

**Mädchen,**  
28 Jahre alt, mit kl. gel. Anaben u. etwas Vermögen, wünscht sich zu **verheirathen**, am liebsten mit ein. Restaurateur, da selbige perfect locht. Off. erb. unt. U V bis 26. d. M. lagernb Postamt Lindenaustraße. 205g

**Reell!**  
Wittwer, 40 J., m. 1 A., Prof., mit sicherem Verdienst, wünscht die Bekanntschaft eines hübschen bräunlichen od. Wittwe von größerer starker Figur zur Verheirathung zu machen. Gest. Offerten möglichst mit Bild und nicht anonym unter A 68 Erped. d. Bl. erb. 80

Ein solches Mädchen, dienenden Standes, 26 Jahre, mit 1600 Mk. Wittgalt, wünscht die Bekanntschaft eines solch. Herrn behufs baldiger **Verheirathung** zu machen. Offert. unt. P 376 Fil.-Exp. Marienstr. 28 erb. [148]

**Reell!**  
Ein anst. Mädchen, Ende 20er, von guten solches Charakter, mit einigen Hundert Mark Ersparnissen, unabhängig, sucht, da es ihr an Zeit und Gelegenheit fehlt, die Bekanntschaft eines guten ordentl. Mannes behufs später. Verheirathung. Off. unt. P 376 Fil.-Exp. Marienstr. 28 erbeten. 159p

Geb. sol. allein. Wittwe von ehrenh. heit. Charakter, häuslich. Sinnes, in den 40er Jahren mit schöner Ausstattung, aber ohne Vermögen, wünscht sich mit ält. ehrenh. Herrn in sicherer Lebensstellung zu verheirath. Anonym postl. B. C. u. P. 374 Fil.-Exp. Marienstr. 28.

**Martha Altmann.** Dr. ju. sp. erbeten. Bitte nochmals um Zeit und Ort. W. S. 107

Die herzlichsten Glück- und Segenswünsche zur silbernen Hochzeit dem Herrn **Lafel Lange** und Frau. Dresden, den 23. Februar 1898.

Dame in mittl. Jahr. sucht nur Briefwechsel mit geistig hochstehend. Herrn von noblen Gesinnungen, mögl. h. sub. Gelehrter u. v. auswärts. Off. bis 26. d. M. unter A 48 Exp. d. Bl. erbeten. 16

**Bettwäsche.**  
Jener Herr, welcher Montag d. 21. d. M. einen Leibhausschein über Bett- u. Tischwäsche auf der Landhausstraße gekauft, wird herzlich u. gegen Belohnung um seine Adresse gebeten unter A 56 Exp. d. Bl. Wäsche geschnitten E. P. 58

**Nichte Anna.** Brief liegt unter B 60 Postamt Marienstr. 15

**Korrek.** welche gelommen sind einem Mundharmonika-Club beizutreten, sind willkommen. Zusammenkunft Sonntag d. 27. Febr. 8 Uhr bei Hrn. Restaurateur Radestock, Weißerhofstraße 38. 19b

**Ein Piano**  
mit schönem Ton, gut vorgerichtet, für 90 Mk. **Pianos und Flügel,** best. unübertroffen. Fabrikat mit wunderbarer Klangfülle zu jeder Preislage. Gebräuchte Pianos für 150, 340, 365 Mk. empf. unter Garantie und wie bekannt reell und am billigsten zum Verkauf

**H. Wolfram,**  
Victoria-Haus,  
Ecke der Seestraße. 12284\*

\*Höchst nahrhaft, gesund und billig ist der präparirte [12844\*]

**Cacaothee**  
1 Pfund nur 24 Pf.  
beim **Chocoladen-Pring.**  
Jeder probire dieses Getränk.

Plätt. Material für weitere Beschäftigung wird erbeten Kleine Bachhofstraße 16, 2. links. [45b]

Nur die Gloriamethode für **Schneidern,** Schnittmaschinen, Zuschnecken, bei Fr. M. Fiedler, Christianstraße 13, ist zu empfehl. Fr. v. E.

**Altes Gold,**  
Silber und Münzen kauft seit 12 Jahren Ernst Stolte, 12 Amalienstraße. 12285\*

Sein **Gelegenheitsdichter.**  
Horior und Patrici. 12113  
Auf der Promenadenbank.  
Wendischbühlchen, Plauen.

# Auction

2 Röhnhgasse 2.  
**Auction.**  
Cigarren, 150 Flaschen Cognac, Roth- und Weißwein, ein Posten Koffer in Bett-Damaß, Somben-lude, Dowlas, Stangenleinen, weiße und bunte Barrente, Flaggentoffe. 119

2 Röhnhgasse 2.  
**Max Jaffé, Auctionator.**

# Victoria Salon

Direction: Carl Thelme. 8906  
Sam 27. März:  
**La sorpresa**  
(Die Ueberraschung).  
Tragbromantisch-komische Scene, in welcher **Signor C. Bernardi** einzig und allein vier Personen fast zu gleicher Zeit darstellt und sich diltigartig schnell verwanbelt. Außerdem das reiche brillante Programm!

Anfang 1/2 8 Uhr. Vorverkauf von 9-6 Uhr. Passapartouts nur für Behörde und Fressa gültig.

# Apels Theater

Schäferstraße. Brabanter Hof. Schäferstraße.  
Heute Donnerstag: Der Förster von Grünhain oder Der Nord und Eiferfucht. Morgen Freitag: Die Auswanderer nach Amerika. Anfang 8 Uhr. 15286

# Trinkt Mohren-Cacao,

Taffe 10 Pfennige.  
Wettinerstraße, im bisherigen Laden von C. Bücking, Inhaber Altmann. 40419b

# Norwegisches Block-Eis.

Ich offerire Quantitäten von 1000 Centner an zu tiefern franco Inland per Bahn oder Kahn zu billigen Tagespreisen. Erbittet Aufträge.  
**Daniel Milberg, Hamburg.**

# Altes Gold

u. Silber, Uhren, sowie Münzen u. Medaillen, Goldschmelze kauft der Juwelier **Fr. v. Schlechtliener, Kamenstr. 21,** neben Hotel Annenhof. 12146\*

**Kameel-Taschen-Sophas**  
in solider Ausführung Mk. 80 empfiehlt **Oskar Tränkner,** Görlitzerstr. 21/23. Reichhaltigster Katalog gratis und franco. [39142]

**Reiner Sehm,**  
freie Abfuhr an der Straße, Striepenstraße 20. 40896

Heute Donnerstag Vorm. von 10 Uhr an gelangen meistbietend zur Versteigerung: 8 Federmatratzen, 6 Bettstellen mit Matrassen, 4 Sophas, Commoden, Kleiderkränze, Betticos, Toppsche, Portiären, Vorlagen, Rücken- und Rohleisensätze, Pfeilerpiegel, Bilder, Tisch- und Schlafbeden, 6 Gebett nemo Betten, bessere Gardinen-Reste, passend zu 1-6 Fenster, Punkt 11 Uhr Vorm. 4 gebr. Salon-Garnituren. [118]

Heute Donnerstag Nachm. von 8 Uhr an gelangen meistbietend zur Versteigerung: Weiße und bunte Herren- und Damenhemden, gestickte Unterröcke, Damenhöfen mit Stickerl, fertige weiße und bunte Bettbezüge, Juleid, Betttücher, 185 Duysend Hand-, Tisch- und Taschentücher, Tisch- und Tafeltücher, Servietten, ganze Gebete, 120 Paar Herren-Stoffhosen, 46 Anaben-Kugeln, 5 Wille Cigarren, 150 Flaschen Cognac, Roth- und Weißwein, ein Posten Koffer in Bett-Damaß, Somben-lude, Dowlas, Stangenleinen, weiße und bunte Barrente, Flaggentoffe. 119

2 Röhnhgasse 2.  
**Max Jaffé, Auctionator.**

# Zu verkaufen. Baustelle,

geschlossenes Bauweise, in Pieschen, unweit der Kirche, mit genehmigter Zeichnung, ist vom Besitzer preiswerth zu verkaufen. Selbiger ist auch nicht abgeneigt, mit einem Theilnehmer zu bauen, ev. kann sofort begonnen werden. Off. u. N B 799 an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden.** 40429

Grundstück mit Wohnhaus an lebhafter Straße in einem Vorort Dresdens, zu verschiedenen Zwecken, für Fuhrwerk, da solches noch nicht am Orte, sehr passend, auch Baustelle, zu verkaufen. Off. u. N B 100 an die Filiale Pieschen. [40406]

**Ein Haus**  
mit Garten in **Wieserndorf Nr. 18** bei Wörzburger ist zu verk. oder zu verpachten. Näb. beschl. 68f

Für Hotels, Gasthäuser, Restaurants.  
Einige Centner sehr fein und sehr sauber geriebene **Semmel** billig abzugeben. Offerten unter A 76 an die Erped. d. Bl. [150]

**Producten-Gesellschaft**  
mit Schlichteinrichtung und Bierapparat, gut gehend, wegen Veränderung zu verkaufen. Offerten unt. W 18 Fil.-Exp. Bauhnerstr. 48, Eing. W.-Pulverstr. 75

**Sichere Crisenz.**  
für S. Schneider durch Uebernahme eines guten Geschäftes, welches für den billigen oder festen Preis von 300 Mk. zu verk. ist. Zu erfragen **Bambansstr. 10, 1.**

**Sichere Crisenz.**  
Ein nachweisl. gutgehendes altes Grünwaaren- und Producten-Geschäft ist sofort billig zu verk. Off. unt. A 77 Exp. d. Bl. [147]

**Gehtaden.**  
Colonialwaaren-Geschäft mit Landesproducten, seit 24 Jahren bestehend, frankirt, zu verkaufen. Erforderlich 1- bis 2000 Mk. Off. unter W 22 an die Filial-Expeditio Pulverstraße erb. 40439m

**Gehtaden-Productengeschäft**  
billig zu verk. Off. unt. Z 954 an die Fil.-Exp. Opperstr. 17 erb. [1]

**Gehtaden-Productengeschäft**  
Ein gut eingerichtetes Milch- u. Buttergeschäft mit fester Kundschaft, schöner Wohn- am Laden, wegen Verheirathung für den enorm billigen Preis v. 400 Mk. sofort zu verk. Off. unt. A 74 Exp. d. Bl. [105]

Wau eing. Prod. u. Grünw. Weid. ist bei Verk. d. zu verk. Rein Borg, gute Kund., Page u. Wohn. schön, gut pass. für streb. Leute. Näb. Wörzburgerstr. 22, v. **Dankmann. 27b**

**Gehtaden-Productengeschäft**  
ist zu verkaufen. Näb. Striepen, Kunsburgerstraße 40, part. r. [172f]

**Achtung!**  
Milch- u. Buttergeschäft mit Kufen-Milchhandel, 180 Gr. tgl. Umsatz, für den Br. v. 1200 Mk. in Dresden, Rest. zu verk. Off. unt. K 84 Fil. Hauptstr. 12 erb. [78f]

**Lichterei**  
für Ban und Möbel in guter Geschäftslage, mit schönem großem Holzplatz und billiger Miethe, sofort zu verkaufen. Offerten unter N 12 Fil.-Exp. Postplatz. 55b

**Küchenkränze** mit Mastbüchen, Küchenstühle, Treppenstühle, Treppenleitern billig zu verkaufen 40401b) **Lillengasse 3.**

**Großer Garderobenschrank**  
f. 18 Mk., bequemes Sopha f. 25 Mk., Bettstrome, 4thel. f. 12 Mk. sof. zu verkauf. **Sabns-gasse 14, 1. [129p]**

**Ein Sopha, Kuchbaum,**  
mit gut. Polster, f. 25 Mk., 1 Bettstelle mit Federmatr., 1 gr. Hohlbank bill. zu verk. **Lillengasse 3, 1. [156p]**

Bedenleier, 1, 72 Wör. 1., Kastenreg.-Tafelw. bill. zu verk. **Schulaustr. 3, 2. L.**

Eine **Commode** f. 10 Mk. und eine **Nähmaschine** (Weiler-Wil.) zu verkaufen **Tranachstr. 14, v. [121]**

**Photogr. Atelier**  
**Adèle**  
Striesenerplatz 11.  
1 Dutzend Visit 6 Mk.  
Feinste Ausführung.

**3277**  
**Abbildungen**  
enthalten unsere 8 Laubfäher-Kataloge und Preisliste über alle Laubfäher-Mittel. Geg. Einblendung von Mk. 2,- liefern wir solche mit 1 1/2 Cm Laubfäherholz franco.

**G. Schaller & Cie.,**  
Konstanz, 3 Marktstätte 3.

**Betten,**  
neu, für 8 Mk., Bettfedern, neu, zu Großpreisen, nur im Bettfedern-Haus

**„Zur goldenen Gans“**,  
Ecke Freiburgerplatz u. Stifte-strasse, sow. Leipzigerstraße 36. 40475

**Dankfagung.**  
Da mein Sohn 8 Jahre an Gall-sucht, Krämpfen u. Nervenleiden schwer gelitten, in kurzer Zeit gesund geworden ist, daß er jetzt freiwillig als Soldat dient, so gebe aus Dankbarkeit unentgeltlich Auskunft wie derselbe gehst. 10 Pf. für Antwort beifügen. 18183

**Jul. Kosschul, Bechtin & Küstrin.**

### Gelegenheitskäufe f. Restaurateure!

Wegen Geschäftsaufgabe verlaufe ich meine Sammlungen in gutem Zustande befindlichen **Restaurations-Gegenstände.**

Hochachtungsvoll **Adolf Fritsch**, Dresden-N., Königbrüderstraße 131, „Lübengarten“.

**Zum Umzug billig zu verk.**  
2 starke Bettstellen mit guten Matr., ein sehr schönes Sopha, ein echt Vertico, Ausziehtisch, Trumeau, 6 feine Stühle, Alles noch neu, Albrechtstraße 17, 2. Stage. 136  
Kinderbettst. m. Wäschezub. bill. zu verk. Mücke, Holbeinstr. 37, 4.  
Gedr. Sopha für 4 Pers. zu verk. Ertelstraße 26, 4. 111  
Sopha billig zu verk. Anzul. v. 11 bis 1 Uhr Marktstraße 42, 3. r. 132b  
Erl. Vertico m. Federn. Matr. 10 Pers., Decken u. f. 3 Pers., f. 5 Pers., zu verk. wegen Umzug Subertstraße 29, Schokoladenfabrik, b. Hausm. 1204  
Weisenspiegel (spottbillig) zu verk. Holbeinstr. 9, 4. Kimpel. 123

### Pianinos,

Harmonium, solid. Bau, sehr bill. Verkauf u. Wiede. Schütze, Johannestraße 19, 2. 18250

### Achtung!

Eine Partie jurdisgelegter Damenmäntel, Jackets und Umhänge für 2, 3 u. 4 Pers. wegen Mangels abzugeben. Off. von Reflectanten unter D M 421 an Rudolf Mosse, Altmarkt 15 erb. 40425

### Gelle und dunkle Herren-Anzüge

n. 10-30 Pers. Landhausstr. 10, 1.  
Seide, passend zu Brautkleid, umständlicher sehr billig zu verk. Marktstraße 8 b. Bäder. 9b

**Jacke, Weste, drei Hauszeug** billig zu verkaufen Matildenstr. 39, 4. L. 152

**Gut erhalt. Cylinder** (Chap. claque) bill. zu verk. Potentbauerstraße 45, 1. Seibach. 95

### Achtung!

Billige abgepaßte Roben, passend für Constanmanden Alilengasse 21, parterre. 149p

Ein engl. Damen-Rover, beste Marke, billig zu verkaufen Oschauerstr. 2, Schloßerei. 197f

**Vneuarrirt-Rover**, gute Marke, billig zu verkaufen Alilengasse 3, part. 40400p

**Rover** billig zu verkaufen Pirnaischstraße 25 im Productengeschäft. 18249

**Rover für Herren u. Damen**, ff. Marken, billig zu verkaufen Flegelstr. 89, b. Hoffmann. 13064

**Rover 650cc**, umständlich zu verk. Kurfürstenstr. 15, p. 18277

**Schöne, neue Kinderwagen**, sportbillig zu verk. Leipzigerstraße 36, im Bettfedergesch. 40420

**Gedr. Kinderwagen** zu verk. Ebstan, Bismarckstr. 28, 2. r. 17b

**Gut erhalt. Fahrstuhl mit Plane** b. zu verk. Werderstr. 18, 4. Strauß.

**Gut erhaltener Kinderwagen** für 15 Pers. zu verkaufen Erlensstraße 4, 3. Et. Mitte. 266f

**Kinderwagen für 6 Pers.** 50 Pers. zu verk. Rüdtenstr. 3, H. 1. 1274f

**Best. mod. Kinderwagen** billig zu verk. Potentbauerstr. 14, 2. l. 1101

**Alte Nähmaschine** zu verkaufen Randschkestraße 25, 8. 50b

### Laden-Einrichtung,

schwarz mit Gold, sowie Laden-tafeln, Fach- und Kastengeräte, in Klänge gemalt, billig zu verkaufen. Kämpf, Palmstr. 18, 2. Hof. 128p

### Decimalkwaage,

20 Str. Tragkraft, billig zu verk. Fleischh. Reichenstr. 20, Schloßerei.

**Verkaufe extra billig** weg. Wegzug gep. Kaffe 1 Weisker Porzellan-Service (51 Zwißelbein-muster) u. anderes Porzell., sowie Pianino, 1 grünes Sopha m. do. Teppich, 2 gold. Weisenspiegel m. Marmorpl., Aufh.-Vertico, Ausziehtisch u. Wäschechr. Anzul. 8-11 u. 2-4 Pers. Poppitz 15, 3. r. 173

**Techn. Reihzeug**, Wert 30 Pers., zu verk. Holbeinstr. 2, part. r. 171

**50 Pfd. reiner Honig** ist billig zu verkaufen Dreßgasse 1, 3. Stage bei Räder. 25e

### Landauer-Verkauf.

Ein Landauer, fast neu, beagl. eine Halbwaife, sehr gut gehalten, ist wegen Mangels an Platz preiswert zu verkaufen. C. Vollenfänger, Adnalsbrüderstr. 68. 120e

### Adreßbuch 1898

Alle zu verk. Schulgasse 5, 2. r.

Eine größere Partie Strohgewebe ganz billig abzugeben Ebstanstraße 41, 1. Fab. L. 156p

**Umhänge-Geige**, compl. mit Hogen u. Raffen, f. 12 Pers. zu verk. Bismarckstraße 26, 2. 27f

### Dr. Zinfbadewanne,

einige Möbel, Schrank, Sopha, Bettstelle m. Matr. u. Verich. fortzugeh. bill. zu verk. Kleischstr. 6, pl. 146

**Taubenschlag** mit 12 Hühler billig zu verkaufen in Ebstan, Werderstraße 3, mittl. Th. 138a

Anzulegen von 6 Uhr Abends.

### Pferd,

Rappe, Wallach, 170 hoch, sid. Einpänner, stadtkommt, guter Hieber, preiswert zu verkaufen Fischhofplatz 12.

Ein aufs Land passend. stark. Alt. **Arbeitspferd** steht aus Privatband sehr billig z. Verkauf Breitestr. 22. 139p

Dachhund spottb. in g. Hände zu verk. Sechtstr. 43, Vorderb. 3. r. 1

### Ein weißer Seidenpfeifer,

sehr sauber u. wascham, billig zu verkaufen Deuben, Dreßnerstraße 14, 2. Etage. 139p

Weitere „zu verkaufen“ siehe in der Beilage.

### Zu kaufen gesucht.

**Kaufe ein Haus**, nicht zu groß, wo 1000 Wt. Anzahl. genügen. Umz. von Trachau-Kade-beru bevorzugt. Berthe Off. unt. G H Postlag. Trachau. 18287

### Kl. Restaurant

wird von jungen tücht. Geschäftleuten zu kaufen oder b. Brauerei zu pachten gesucht. Off. unt. A 522 Filiale Ebstan, Reisewergerstr. 40446

### Restaurants-Inventar

Offerten mit Preis bis 25. Febr. unt. R G 1327f Exp. d. Bl. erb.

### Baarenschrauf,

ev. wegl. zu kaufen gef. Off. unt. V 174 Fil.-Exp. Postlag. 40198b

### Hohe Preise für Fracks,

schwarze Röcke, ganze Anzüge, gut gehalten, zahlst W. Zirm, Webergasse 13, 2. Et. 40173b

### Leihhausfchne

kauft Wauer, Werbergasse 1, pt. Nähe Postlag. 40191b

### Leihhausfchne

kauft Bauer, Landhausstr. 10, 1. 10822

### Wer verkauft Möbel?

Gebrauchte Möbel, einzeln, sowie ganze Einrichtungen, Betten, Wäsche etc. kauft stets gegen sofortige gute Bezahlung W. Ulbricht, Flegelstraße 54. 11992

### Altes Gold und Silber

kauft 40802e  
Jutweller A. Stiefelbauer, Bismarckstr. 18, neben Hotel de France.

### Leihhausfchne

üb. Gold- u. Brillantfaden, Gerrenstoffe, Schmittwaaren usw. werden gekauft Töpferstr. 14, 1. 13159

Gedr. Bettst., Comm., Schränke u. dergl. zu l. ac. Reil. Ziegelstr. 25. 18160

### Pferd,

mittelschlägig, fromm, unverläßig u. fehlerfrei, starker Einp. f. leichten Zug zu kaufen gesucht. Off. unter „Pferd“ f. E. Kalltenstr. 40388

### Kaufe stets

Schranke, Bettst. u. dergl. in Gotta zu kauf. Wittenbergerstraße 28, Hof rechts. Briefl. komme ins Haus. 12790

### Kaufe gebr. Möbel,

Schranke, Commoden, Bettstellen, Betten, beagl. ganze Nachschiffe. Domeke, Bismarckstr. 10, part. 12064

### Bessere Einrichtung

für Buttergeschäft zu kaufen gef. Off. unter A 62 Exp. d. Bl. 18249

### Haus

gef. Off. erbeten Miltzgartens Chragelweg. 122b  
Sopha u. Commode, gebraucht, in sauberem, gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Off. erbet. an Meyer, Bismarckplatz 2. 67

### Guterhaltener Gischrant

(Zfhr.) f. Buttergesch. zu kauf. gef. Off. unter A 69 Exp. d. Bl. 176

Möbel, gut erhalten, zu kaufen gef. Renauerstr. 11, 1. Thalheim.

### Einpänner-Lafelwagen

sofort zu kaufen gesucht. Off. unt. P 375 Fil.-Exp. Marienstr. 28. 40426

Weiße Mäuse werb. stets zu kauf. gef. Bauherstr. 51, Soolon. Sdlg. 25 Tugend. 18276

### Gartenstühle,

30 Gartentische, gebraucht od. neu,

per Kasse zu kaufen gesucht. Off. unt. L 13276 Exp. d. Bl. erb.

Ein gebr. Kaminofen wird zu kaufen gesucht. Off. unt. A 78 Exped. d. Bl. erb. 153

### Gischrant

gesucht. Buttergesch., Kraunstr. 10

### Stellen finden.

Reisende gesucht, hohe Provision. Briefl. Reisebuchhandlung, Gröba bei Niesla. 12997

### Hohe Verdienst

finden einige Reisende f. Cigarren bei Jahn, Conradstr. 18, 2. 40069f

Dervorragende deutsche Versicherungs-Gesellschaft sucht in allen Kreisen tüchtige

### Vertreter

zum Kassieren kleiner Monatsbeiträge sowie Abschluß von Lebens- und Lebensversicherungen. Hohe Abschl. u. Incasso-Provision bieten strebsamen Herren gute Neben- resp. Haupterwerb. Offerten erbeten an Oberinspector O. H. Pittlich, Dresden, Peterstraße 8. 18240

Delegierten sind an sämtlichen Substationen Agenturen einer vielbegehrten Verkehrszeitung zu vergeben.

### Je ein tüchtiger Schrift- und Chromo-Lithograph

zu sofortigem Antritt gesucht. Off. mit Probearbeiten und Gehaltsansprüchen unter M 13259 Exp. d. Blattes erbeten. 18259

Ein mit dem Intercomenweien vollkommen vertrauter **Acquisiteur** unter ganz günst. Beding. sofort zu engagieren gesucht. Off. unt. A 75 Exp. d. Bl. erb. 127

### Commis

für Colonialwaren-, Eisen- u. Samen-Engros- u. Detail-Geschäft per 1. April gesucht. Umfichtige, tüchtige, fleißige, nicht zu junge Bewerber wollen Abschrift der Zeugnisse senden an

O. Th. Kretschmar, Königstein, Fib.

### Maschinenmeister

für Blechdruck zu sofortigem Antritt gesucht. Offerten mit Probearbeiten und Gehaltsansprüchen unter M 13260 Expedition d. Blattes erbeten. 18260

### Zuberl. stadtkundige Kutscher,

nicht unter 25 J. alt, für schweres Fuhrwerk sofort gesucht. Gediente Militärs erhalten Vorkzug. Mit guten Zeugn. versehen Bewerber wollen sich melden Friedrichstadt, Sobentbalplatz 5. Sonntag nur von 11-12 Uhr Vorm. 118p

2 tüchtige Schneidergesellen, 1 Schneidner für Militärs u. Zivilhosen in oder außer d. Hause und ein Tagelöhner sofort gef. Pärchenstraße 2. 267f

### Schlosser

2 tücht. Fahrradschleifer sol. gefucht Ebstan, Poststraße 14. Derm. Walther Nachf. 78b

### 2 tücht. Schlossergehilfen

sofort gefucht Blasewitz, Zollwigerstraße 5. 24r

### Tischler

gefucht Poststraße 18, Hof, 1. Tr.

### Einen Polir-Lijbler

sucht sofort Albert Baensch Nachf., Moraststraße 6. 26m

Ein tücht. Reute m. als Abonnentensammler in Hofmann's Buchbdlg. ostenr. 82, pt. gefucht. 40435b

### Ein fleißiger, tüchtiger Mechanikus & oder Schlosser

wird als Feiger und Maschinist gesucht. Nur ordentliche tüchttere Persönlichkeit, die mit allen einschlagenden Arbeiten vertraut sind u. sich durch beste Zeugnisse ausweisen können, wollen sich melden u. erhalten Solche den Vorkzug, die sich auf die Reparatur von Strohhüt-Nähmaschinen verstehen. **Edgar Rietz**, Willnigerstraße 53.

Tischler auf gute Arbeit gefucht Sebnitzerstraße 47. 46m

Ein tüchtigen geübten **Schnittpolierer**, sowie **Zwicker und Kantenziehputzer** suchen 40441

**Eberle & Treihmann**, Mechanische Schuhwaarenfabrik, Dresden-Löbtau.

Ein im Strohen-Bau nach erfahrener fleißiger und tüchtener **Vorarbeiter** wird sofort gefucht. Näheres bei **Carl Noack**, Löbtau, Ranghliherstraße 5, 1. 67b

### Schuhmacher,

Mittelarbeiter, gefucht Alaanstr. 22.

Ein **Stellmacher** auf Kassen sucht B. Schröter, Steinstraße 5. 89

Auf sofort oder 1. März suche einen tüchtig. selbstständ. arbeit. ledigen **Gehilfen** für Topf-pflanzenkulturen, Zreiberei und Vermehrung. Zeugnisabschriften mit Altersangabe erwünscht. Freie Stat. bei aut. Bezahl. u. dauernde Stell. Offert. an **Fr. Koch**, Privatgärtin., Villa Dittler, Badens-Baden, Nidertenthaler-Allée. 13282

**Schuhmacher** sof. gefucht Flemmingstr. 3, Eing. Canalgasse. b

### Arbeiter

zum Eiselnlegen sofort gefucht. **Schuster's Elskellerei**, Kauerstr. 9. 18284

Zu melden Donnerstag früh 7 Uhr.

### Perfector

**Um- u. Andrunder** sofort bei gutem Lohn in dauernde Stelle gefucht. Offert. erb. unter **Seh B 13273** Exp. d. Bl. 18273

**Schuhmacher-Geselle** gefucht Stärkenasse 26, pt. 83b

Jüngerer **Schneider** wird gef. Schöffergasse 12, 3. 122e

Jg. **Schneidergeselle** sof. gef. Mat. Schöffergasse 12, 2. 102

2 Uniform- u. 1 Tagelöhner a. d. S. gef. Marktstraße 81, 1. 118

Jg. **anständ. Mensch**, 14-16 Jahre alt, zur Bedienung der Kunden für eine Buchbdlg. sof. gef. Off. mit Zeugnisabschriften unt. **K 83** Fil. Hauptstr. 12. 1

### Abonnentensammler

sofort gefucht. **W. Gummel**, Cotta, Dorfbach. 40374

### Hausirer

für leicht veräußlichen Artikel bei lohnendem Verdienst gef. Näh. Blumengäßchen, Grunauerstraße 7.

Ein tüchtiger 18184

### Schnittschlosser

auf Stanzwerkzeuge sofort gefucht. **Bereinigete Gschewach'sche Werke, A.-G.**, Radeberg i. S.

### Formier

auf gußeisene Badewannen bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung gefucht. 18188

**Bereinigete Gschewach'sche Werke, A.-G.**, Radeberg i. S.

### Guter Hosenhneider,

b. Reparatur. mit macht, außer dem Hause gefucht. Derselbe muß in der Nähe wohnen. C. Nitschke, Bartholomäustr. 16, 1. Et. 52

**2 tüchtige Bau-Lijbler** werden gefucht Nicolaitstr. 12. 24

### Abonnentensammler

sucht die Buchbdlg. Annenstr. 14. 1b

Ein zuverlässiger tüchtener **Maurer, im Dienstesehen**, sowie sämtlichen Maurerarbeiten tüchtig, für dauernd bei aut. Lohn gefucht. Off. unt. P 367 Fil.-Exp. Marienstr. 28 erbeten. 1109p

### Tücht. 1. Bierausgeber

für gr. Sommergeschäft sofort gefucht. Rechnungsführer. Caution. Gest. Off. unt. P 372 Fil.-Exp. Marienstr. 28 erbeten. 130p

Ein **Buchbindergehilfe** und eine **Galzerin** sofort gefucht An der Mauer 6, 3. Et. 120p

### Arbeiter

werden angenommen **Abbruch** Postplatzstr. 15. Dasselbit sind **Heuter** und **Türen** zu verkaufen.

**Nur geübte Malergehilfen** finden Beschäftigung Kl. Plauenstraße 11. 117p

### Kistenbauer

bei 15 Wt. Wochenlohn gefucht. **Seldmann**, Eisenstr. 13256

### Junger Mann,

welcher sich keiner Arbeit schert, wird sofort als **Bediener** gef. Offerten unter N 7 an die Fil.-Expedition Postlag. 40415b

### Steindruck-

Maschinenmeister für Delfarben-druck gefucht. **Müller & Kohn**, Dresden, Neugasse 82. 18198

1 **Schlosser**, sowie **Sattler** auf Wagenbau erhalten sofort Arbeit. **Dresdner Zugmaschinenfabrik**, Königbrüderstraße 8. 40329m

### Färber oder Färberin

für künstliche Blumen, erste Kraft und selbstständig, arbeitend, bei hohem Gehalt sofort gefucht.

**Paul Reuter**, Blumenfabrik, Jagowstr. 12. 40085b

### Hausirer u. Hausirerinnen

für gut lohnende Off., Scherz u. Bedarfsartikel sofort gefucht 12980

Ziegelstraße 16, 1. Et. rechts.

### Mechaniker

finden auf **Hand-Cameras** dauernde u. lohnende Beschäftigung. 40808

**Emil Wunsche**, Fabrik phot. Apparate, Reick b. Dresden. 40482

### Drücker, Dreher,

auf Kronen tüchtig, sucht die **Bronzwaarenfabrik** von **K. A. Seifert**, Rügeln, Bez. Dresden. 40483

### Schmiede-Lehrling

findet unt. günstigst. Bedingungen Aufnahme beim **Schmiedemeister** Ploßsch, Bahndorf 34, Sachsen. 40484

### Stellmacherlehrling

gefucht. **B. Schröter**, Steinstr. 5/88

### Tischler-Lehrling

gegen Kostvergütung gefucht. Zu melden Sebnitzerstr. 5, H. 3. 1104

Für das Contor eines hiesigen Groß-Fabrikgeschäftes der Eisenwaarenbranche wird für **Offern**

### Lehrling

Sohn achtbarer Eltern, unter günstigen Bedingungen angenommen. Off. erb. unt. V 1640 an **G. L. Daube & Co.**, Grunauerstraße 15. 40826

### Fleischerlehrling

wird zu Offern gefucht von **C. B. Diebner**, Fleischerinnungsstr., Potentbauerstr. 6, pt. 12884

### 2 Optiker-Lehrlinge

finden bei Offern unter günstigen Bedingungen noch Aufnahme bei **Ose, Simon, Cyrille** Brückstr. 28, Dr.-Strickel, Wilschstraße 28. 40369f

Ein **Anzue**, welcher Offern die Schule verläßt und Lust hat, die **Rupferschmiederei** und **Kleinerei** zu erlernen, findet günstiges Unterkommen. Näheres Potentbauerstraße 55, H. 1

Ein junges Mädchen, 15-16 J., sucht Concordeplatz 1, H. 8. Raumann.

Junger kräftiger Arbeitsbursche von ca. 17-18 Jahren...

Hausbursche, welcher sich in Bedienen der Gäste eignet...

Verkäuferin, der englisch. Sprache mächtig...

Buchdirectrice, 1. Kraft, gegen hohen Gehalt...

Jung. Mädchen, geübte Handnäherin...

Jacket-Arbeiterinnen, beiliegend R. Schwaab...

Costüme- und Jacket-Arbeiterinnen...

Handnäherinnen, werden als Lehrmädchen angenommen...

Mädchen, können das Schneidern gründl. erlernen...

Mädchen, suchen das Schneidern gründl. erlernen...

Mädchen, suchen das Schneidern gründl. erlernen...

Mädchen, suchen das Schneidern gründl. erlernen...

Geübte Bekleidungs- und Schürzennäherinnen...

Jadearbeiterinnen, tüchtige Schneidermädchen...

Mädchen, können das Schneidern gründl. erlernen...

Ganz pers. Plätterin, für dauernd gef. Plätt-Anstalt...

Färberinnen, geübte Blumen-Arbeiterinnen...

Saubere Arbeitsmädchen, w. gesucht in der Rahmenfabrik...

Tüchtige Briefumschlag-, Maschinen- u. Handformat-Arbeiterinnen...

Blumenarbeiterinnen, geübt in Erica (Schmitt), in und außer dem Hause...

Schaffstapperin, nur geübte Arbeiterin, sucht sofort...

Arbeits-Frauen, finden bei hohem Accordlohn dauernde Beschäftigung...

Erfahrenes sauberes Mädchen, wird sof. zu Kindern gef. u. A. Aude...

Cartonnagen-Arbeiterin, u. Helferinnen sofort gef. Rollen-

Lehrmädchen, werden angenommen Rollenstr. 88, Cartonnagenfabrik...

Cigaretten-Lehrmädchen, und Frauen werden angenommen...

Cigarettenfabrik B. Weller, Ränkestraße 5, sucht für sofort eine geübte Kleberin...

Tabak-Sortirerin, Tüchtige Wäscherinnen, gesucht Walschall Trachenberge...

Frau zum Waschen, sof. gef. Walschallstr. 16, Hof. 215g...

Anlegerin, für Buchdruck sofort gesucht 114 Julius Guch, Grunaerstr. 12...

Mädchen werden ges., für leichte und gutlohnende Beschäftigung...

Arbeitsmädchen, (Steibig und ordentlich) w. gesucht in der Strohhautfabrik...

Sauberes Mädchen, als Bogenfängerin für Steinbrud-

Yg. Mädchen, bis 16 Jahre, w. gesucht in der Strohhautfabrik...

Saub. Aufwartung v. Born, 10 bis 18 Uhr gef. Schul-

Aufwartung, gesucht wird für dauernd eine ebrl. saubere Frau...

Aufwartung, gesucht, jüngere u. nahe wohn. Aufwartung für Born...

Aufwartung, gesucht, für den ganzen Tag sofort gesucht...

Aufwartung, gesucht, für den ganzen Tag sofort gesucht...

Yg. Aufwartung, für den ganzen Tag sofort gesucht...

Gesucht, zum 1. März ein Mädchen von 15-16 Jahren...

Suche sofort, oder den 1. April eine erfahrene Frauenperson...

Ein Mädchen oder Knabe, zum Frühfrüchtigen gef. Kleine...

Ein Mädchen oder Knabe, zum Frühfrüchtigen gef. Kleine...

Wid. als Witwensfrau, in der Pflege der Kinder...

Wid. als Witwensfrau, in der Pflege der Kinder...

Wid. als Witwensfrau, in der Pflege der Kinder...

Tüchtiges Hausmädchen, der 1. März gesucht...

Sauberes Mädchen, nicht unter 16 Jahren, zu leichter Hausarbeit...

Tücht. Hausmädchen, gesucht Hotel Amalienhof...

Tücht. Hausmädchen, wird bei gutem Lohn zum 1. März gesucht...

Ein u. sol. Hausmädchen, wird zum 1. März gesucht...

Hausmädchen, tüchtig u. ordentlich, wenn möglich mit einigen Kochkenntnissen...

Kindermädchen, sauber und ehrlich, sofort gef. Näheres Filiale...

Cheliches Hausmädchen, welches sich event. auch als Wäscherin eignet...

Jung. anst. Hausmädchen, wird 1. März gesucht...

Ein Mädchen, welches die Restaurationsküche versteht...

Hausmädchen, Kurfürstenstraße 15, part. 124...

Jung. anst. Hausmädchen, wird 1. März gesucht...

Ein Mädchen, welches die Restaurationsküche versteht...

Hausmädchen, Kurfürstenstraße 15, part. 124...

Jung. anst. Hausmädchen, wird 1. März gesucht...

Ein Mädchen, welches die Restaurationsküche versteht...

Hausmädchen, Kurfürstenstraße 15, part. 124...

Yg. Conditorgehilfe f. Stell., wo er sich als Koch ausb. kann...

Schneidermeister, 25 Jahre alt, ehemals Schüler der Deutschen Billehungs-Akademie...

Maurerpolier, aus Leipzig sucht bei einem Bau-

Contorist, Klotter, selbstständig. Arbeiter, sucht per 1. März...

Yg. verh. Kaufm. sucht Nebenbeschäft. Gef. Off. unt. N 1 854...

Jung. Mann, 20 Jahre alt, bei 5 Jahre in der Holzbranche...

Jung. Mann, 21 J. alt, dauernde Stell., gleich wech. Art. Offert. unt. A 57...

Jung. Mann, 20 Jahre alt, Bauarbeiter, welcher Maurer lernen will...

Jung. Mann, ged. Militär, sucht Stell. als Lagerist...

Yg. verh. Mann, wela. selbstst. arbeiten kann...

Jung. Mann, ged. Militär, sucht Stell. als Lagerist...

Yg. verh. Mann, wela. selbstst. arbeiten kann...

Jung. Mann, ged. Militär, sucht Stell. als Lagerist...

Yg. verh. Mann, wela. selbstst. arbeiten kann...

Jung. Mann, ged. Militär, sucht Stell. als Lagerist...

Yg. verh. Mann, wela. selbstst. arbeiten kann...

Jung. Mann, ged. Militär, sucht Stell. als Lagerist...

Yg. Mädchen sucht Stellung als Hausmädchen bei älterer f. Herrschaft...

Wickelmacherin, sucht Arbeit. Wöllmer, Cotta, Bergstraße 10...

Tücht. Putzmacherin, welche selbstständig Putzarbeiten gewohnt...

Wirthschafterin, Gef. Off. unt. A 54 Exp. d. Bl. 40...

Jung. gewandt. Mädchen, in der Putz- u. Confectionsbranche...

Bugmacherin, sucht per 1. März Stellung als selbstst. f. Arbeiterin...

Junge gew. unabh. Frau, cautionfähig, sucht gefüll. auf Prima-Jugnisse...

Älteres unabh. Mädchen, sucht tagel. Beschäftigung...

Eine anständige Frau, sucht Aufwartung für ganzen Tag...

Wid. nicht jugendl. Model, empfiehlt sich für Bildhauer...

Junges Mädchen, sucht Stellung zum 1. od. 15. März...

Gutempfohlene Frau, sucht mehr Arbeit in Waschen und Scheuern...

Saub. Witwe sucht Wäsche zum Wasch. u. Plätt. auf Land in u. auß. d. Haule...

1 geübte Plätterin, sucht für die letzten Tage Beschäftigung...

Ein Mädchen, w. Oftern die Schule verl. u. Liebe z. Kindern hat...

J. Frau f. Nachm. Aufwart. ob. sonst. Beschäftig. Sprecht Nachm. Schaffersgasse 11, 5. Bornmann...

Zu vermieten, Eöhne Wohnung, weggugeh. zu vermieten...

Königsbrückerstraße 68, Wohnung, 4. Et., 360 Mf., ver Oftern zu verm. [18197]

Wohnungen, Preis 280 und 350 Mf., zum 1. April zu verm. Jordanstraße 20, 1. Et. 40368f

Baugnerstraße 51, Wohnung, 1. Et., Hagenbau, f. 375 Mf., 1. April zu verm. Näh. dah. Hinterhaus, 4. links. 40310

Eöhne Conterrainwohnung, in herrschaftl. Hause mit Hausmannsposten...

3 schöne größere Wohnungen, im Preise von 340, 310 und 300 Mf., sind per 1. April a. r. zu vermieten...

**In der Gohmb**  
ab 1. April, auch früher, neue  
comfortable

**Villa**  
zu vermieten, bestehend in 7 be-  
quamen Zimmern nebst vielem Zu-  
behör und großem Garten, elektr.  
Licht und Wasserleitung in Haus  
und Garten.  
Näh. daselbst bei **Max Eisold,**  
**Sertowitz, Wilhelmstr. 40/490**

**Wittenbergerstr. 41**  
gegenüber der Bürgerschule ist eine  
schöne Wohnung in 2. Etage,  
2 Stüb., Kamm., Küche, Vorz.,  
zu verm. Näheres bei **W. 420 W.**  
Näh. daselbst h. Hausm. 1097

**Fleischerladen,**  
Bücherei u. Wohnung, auch für  
Produktgeschäft, geeignet, in höchst  
bevorzugter Lage, Seligmannstr. 4,  
1. April für 600 W. bezugbar.

**Lauensteinerstraße 6**  
find 2 prächtige Wohnungen, je  
3 Zimmer, billig zu verm. Näh.  
daselbst Barterre rechts. 40296

**Zu vermieten**  
schöne gesunde Wohnungen im  
Preis von 280—320 W. per  
Jahr. Näheres bei **W. 420 W.**  
Wollfstraße 42, part. 12006

**2 Wohnungen,**  
je 3 heizb. St., 2 K., u. u. Sub.,  
sofort od. spät zu verm. Näheres  
Erdbeerstr. 3, 1. 12798

**Wöhrstraße 7,**  
1. Et., 2. Wohnung, 2 Zim., heizb.  
St., Küche u. Zubeh., per 1. April  
zu vermieten. Preis 315 W. Näh.  
Wollfstraße 28, pt. r.

**Terschkestraße 1**  
ist für sofort schöne Wohnung  
(Sonnenl.) in 2. Et., best. aus  
2 St., 1 K., 1 Wd., gr. Vorz.,  
mit Zub. u. 1 Wohnz. in 1. Et.,  
r. f. 1. April, best. aus den gleich.  
Räumen, beide Wohnz. sind in  
schöner Luft, bez. neu vorger.,  
zu verm. Ein Bes. v. d. W. v. d.  
11—12 Uhr i. Hause antw. 140226

**Galeriestraße 14,**  
4. Et., 2 Zimmer, Küche u. Zubeh.,  
f. heil u. freundlich, 1. April zu ver-  
mieten. Näheres im Laden. 12996

**Hörselstraße 25, 1.**  
2 Zimm., K., K., Zub., 470 W., St.,  
R., u. 280 W., so. od. Ostrn. 12744

**Wilsdorfstraße 32, Gartenl.** ist  
eine sehr schöne Wohnz.,  
hell u. sonnig, f. 360 W. an ordentl.  
Leute per 1. April vermietbar,  
falls 2 gutgeh. neue Pat.-Mangeln  
nachh. übernommen werden. Groß-  
Wasserkraft vorhanden. Näh. das-  
selbst bei **Holmann.** 13236

**Bornwerferstraße 22**  
ist eine febl. Wohnung zu 310 W.  
per 1. April zu vermieten. Näh.  
das. im Contor im Hinterh. 40395

An 2 einz. ältere Leute 1. April  
Direkt. 89, 4. Etage freundl.  
Wohnz. (St., K., K.) für 180 W.  
Hausmanns. v. extra verg. 48

**Schöne Wohnung,** 2 heizb.  
St., K., u. u. Sub., so. od. 1. April  
zu verm. Wollfstr. 39, 3. 13

**Wollfplatz 4** ist eine Wohnz.  
in 4. Et. zu verm. Preis 620 W.  
Näheres daselbst. 6

**2 schöne Wohnungen**  
partiere und 1. Etage, mit je 2  
Zimmern, Kammer, Küche, Zub.,  
Veranda oder Balkon, billig zu  
verm. Glasewaldfstr. 85. 40484

**Alleine Frohngasse 6**  
ist das Part., sowie die 1. u. 2. Et.  
als Geschäftsräume od. als Wohn-  
ungen zu verm. W. Müller. 120

**Sonnige Wohnung**  
für 850 W. 1. April zu verm.  
Näh. Albrechtstr. 32. 189

**Wohnung, Stube, Kammer, K.,**  
sofort zu verm. Preis 210 W.  
Näh. Al. Brüdergasse 17, pt. 125

**Wilhelmstraße 9, 1.,** (w  
Dresden-N., b. Goldschloß, 1. Et.,  
2 K., K., Keller u. Garteng., f. rub.  
Leute (W. 550 W.) p. 1. April, verm.

**Schöne sonnige** Sout.-Wohnung  
event. mit kl. Hausmannsposten  
an einzelne durchaus solide Leute  
für 1. April billig zu vermieten  
Glasewaldfstr. 27, part. 1747

**Pulsnickerstraße 9**  
nahe Pulsnickerstraße febl. 2. Halb-  
etagen, 400—430 W., Ostrn zu verm.  
Näh. Mittelb. pt. b. Niedrig. 1270

**Wohn., St., K., 188 W., 1. April**  
zu verm. Ebdtau, Dresdenstr. 24, 1. a

**Leere sep. Stube u. Kochst.** per  
1. März zu vermieten. Näheres  
Reubertstr. 7, 2. L. Dec. 13200

**Leere Feuerst. Stube 1. März**  
zu verm. Nicolaisstr. 14, 2. L.

**2 heizb. 2 Fenstige Stube**  
mit Kaminen, Balkon, Hinterh.,  
1. Et., h. v. Wert, 1. April zu ver-  
mieten. Näh. beim Hausmann,  
Comptenstr. 17, Hinterh. 119251

**Leere Stube, auch in Kammer, v. 1.**  
Ostrn. zu verm. Straußstr. 16, 4. 1

**Laden Grunaerstrasse**  
mit Hinterraum, für jedes Geschäft passend, ist sofort oder 1. April  
billig zu vermieten. 18274

**Näheres Otto Hasecke, Albrechtstraße 10.**

**325 Mark**  
zwei zweifelhafte Stube, helle  
geräumige Küche, Vorz., u. Zu-  
behör Ostrn 1888 an ruhige Leute  
zu vermieten. Wittenbergerstr. 9,  
näher der Kirche. 86

**Leere Stube zu vermieten**  
Hohenpöllnersstr. 8, 3. rechts. 54

**Schöne Stube mit Ofen**  
an einzelne anst. Person sofort zu  
verm. Steubaniensstr. 68, 1. l. 2

**Gr. 3 Fenst. Stube, pt., per 1. März**  
zu verm. Wittenbergerstr. 97. 7. 18

**Gr. leere Stube mit Kaminen**  
an einz. Person per 1. März zu  
verm. Dertelstraße 10, 4. l. 26

**Leere Stube an einz. Person**  
zu verm. Wollfstraße 2, 3. r. 8b

**2 heizb. Stube m. Küchenanb.**  
zu verm. Sebnitzerstr. 57, v. r. 83w

**Eine Stube**  
ist zum 1. April zu vermieten  
Hörselstraße 19, 5b. 3. 60w

**2 Fenst. gr. Zimmer, 1. neu vorg.,**  
1. März zu verm. Ebdtaustr. 19, 3. r.

**Leere große Feuerst. Stube**  
mit Kaminen, vollständig separat,  
an anst. Person od. Dame 1. März  
zu verm. Wollfstr. 5, 1. r. 40404p

**1 April Stube, gr. Kammer f.**  
140 W. in Pieschen zu verm. Zu  
erfragen Marienhofstr. 17. 196f

**Separ. Stübchen mit Kaminen**  
an anst. Person mit od. ohne Bett  
zu verm. Albrechtstr. 19, 4. Franz. 90

**1 feinst. leere Stube mit Kaminen**  
an anst. Person zu vermieten  
Hörselstraße 14, part. r. 11b

**Febl. leere Stube 1. März zu**  
verm. Wollfstr. 21, 4. r. 182

**Leere Stube per 1. März zu ver-**  
mieten. Jolepinnenstr. 8, 1. 34m

**Eine schöne leere Stube mit**  
Ofen, 9—10 W. monatl., v. sof.  
od. 1. März zu vermieten. Näh.  
Katharinenstr. 21, 3. l. 85w

**Kleine Stube**  
1. März zu vermieten, monatlich  
6 W. Näh. Kammerstr. 4, v. r. 61w

**Wohnung gesucht.**  
Kaufm., Beamter, sucht 1. April  
febl. Wohnung in Pieschen, Rich-  
terstr. 2 St., K., K. u. u. Sub.,  
Sonnenlicht, Preis bis 400 W.  
Best. Offerten unter 0 H Dresden,  
Bohman 4. 81m

**Ältere, pünktl. zahlende Frau**  
sucht sofort oder 1. April kleine  
Wohnung oder Stube. Best. Off.  
unter M 872 an die Filial-Exp.  
Hauptstr. 16 erb. 28m

**Ein anst. Wdch. f. einf. möbl.**  
Stube od. freundl. gem. Schlafst.  
Off. u. N 10 Fil.-Exp. Postpl. 49b

**Capitalien.**  
**Theilhaber-Gesuch.**  
Suche für meine Holzwaren-  
fabrik einen im kaufmännischen  
Fach bewanderten Teilhaber  
mit einem Barvermögen von  
8—10 000 W. Offert. unter  
B 37 Erb. d. W. erb. 13285

**10000 W.**  
als 2. Hypothek hinter 32000 W.  
1. Hypothek bis 1. April auf ein  
Grundstück in Dresden gesucht.  
Agent. werden. Werthe Off. unt.  
K 80 Fil. Hauptstr. 12. 40423

**1000 bis 1500 W.**  
werden von ja. soliden Wdchen,  
welche sich ein Geschäft anfangen  
will, gegen hohe Zinsen u. Sicher-  
heit zu leihen gesucht. Werthe  
Off. unt. N 1 Filiale Postpl. 10b

**Suche 4000 Mark auf**  
2. Hypothek gegen volle  
Sicherheit bis Ende März  
an Privatbank. Off. unter  
A F 2 Fil. Pieschen. 40407f

**4—500 Mark**  
von jungem Geschäftsmann auf  
etwaige Zeit gegen Sicherheit und  
Zinsen gesucht. Off. unt. A 66  
Erb. d. W. erb. 74

**200 Mark**  
sucht sol. Ehepaar v. ebend. Leuten  
zu leihen. Able sol. jed. Monat  
pünktl. 10 W. nebst 1 W. Zinsen  
jurid. Vollst. Sicherh. vorhanden.  
Auf Wunsch gerichtliche Sicherh.  
Off. unt. A 70 Erb. d. W. erb.

**Kleinstehende Beamtenwitwe,**  
durch schwere Schicksalsschläge helms-  
ge sucht, bittet edle Herzen um 60 W.  
gegen Sicherheit und monatliche  
Rückzahlung. Ein Herr könnte schön  
möbl. Zimmer erbast. Adr. bitte  
nicht anonym. Best. Off. unter  
P 373 Fil.-Exp. Wollfstr. 28 erb. p

**Staatsbeamter bittet um e. Dar-**  
lehn von 300 W. gegen hohe  
Zinsen. Off. unter P K 100 Erb.  
d. W. erb. 69

**Junger verheirateter Ehepaar bittet**  
ebend. Menschenfreund um ein Dar-  
lehn von 450 W. zur Caution  
geg. hohe Zins u. monatl. Rückzahl.  
von 20 W. Off. erb. unt. S 107  
Post Wölitzstr. 18282

**Fabrikations-Räume**  
zur Blechwarenfabrikation, u. N. ein Partiererraum  
nötig, im Ganzen 500—600 □-Mtr., möglichst  
separat, mit Dampf- oder einer anderen Betriebs-  
kraft von ca. 10 HP., Gas- und Wasserleitung, im  
oder bei Dresden sofort zu vermieten gesucht.  
Detailirte Offerten unt. A 61 Exp. d. W. erb.

**Eckladen**  
mit schöner Wohnung, 2 Stuben,  
Kammer, Küche, in welchem seit  
Jahren ein febl. Produktengeschäft  
betrieben wurde, auch für viele and.  
Geschäfte passend, ist sofort oder  
später billig zu vermieten. Jolepinnen-  
str. 22. Näheres das. oder  
Morgestraße 5, 3. Etage. 18022

**Laden mit Wohnung,**  
auch als Werkstatt geeignet, für  
500 W. Wollfstr. 1 zu verm. 40089b

**Werkstatt oder Niederlage**  
mit Feuerungs-Anlage sof. zu  
verm. Martin-Lutherstr. 29, Erd-  
1818b

**Kleiner Laden** mit Wohnung,  
Bergmannstr. 6, post. für Weib-  
u. Schmittwarengeschäft od. Milch-  
u. Butterbgl. Näh. 2. Et. l. 40071f

**Arbeitsraum,**  
part., 60 qm groß, mit 4 großen  
Fenstern, 1. April bill. zu verm.  
Striesen, Bergmannstr. 44. 13192

**Junger Kaufmann**  
sucht per 1. April a. c. in der Nähe  
Königsbrüders- und Lauenstraße  
febl. möbl. Zimmer event. mit voll-  
ständiger Benst. Best. Offerten  
mit Preisang. unter H 13285  
Expedition d. Bl. erbeten. 13280

**Ein anst. Fräulein**  
sucht per 1. März ein leeres  
Zimmer mögl. direct v. Wirt  
in der Nähe der Johannisstraße zu  
mieten. Offert. unter P K 10  
postlagernd Amt 16 erbeten. 129

**3 Mk. Beholdung** 29  
zahl. Dem., welcher mir in Aufst.  
bis 1. März kl. trodene Wohnung  
oder gr. Stube im Pr. bis 200 W.  
versch. Off. an K. G. Schreyberg-Str. 19.

**Nah Albertplatz** 62w  
kl. Wohnung v. Brautpaar sofort  
oder 1. April ges. Best. Off. an  
Heinrich Kluge, Markt-Aufseher 19.

**3g. Leute suchen Wohn., St.,**  
K., K. i. Pr. v. 180—210 W. p. 1. April  
Nähe Albertpl. Best. Off. an Frn.  
Schmann, Dresden, K. Kiefernstr. 23, 2.

**Anst. Wdch. f. leere Stube mit**  
Kaminen im Pr. v. 8—9 W. Off.  
unt. Z 953 Fil. Opoststr. 17 erb. l

**Leit. Frau sucht leere Stube zum**  
1. März in Neustadt. Off. unter  
Z 956 Fil. Opoststr. 17 erb. 1276f

**Anst. ind. Fingerringe Leute suchen**  
Wohnung mit Hausmannsposten  
womögl. Johannisstr. v. 1. Juli. Off.  
unt. Z 955 Fil. Opoststr. 17. 1289f

**Leitende brave Frau sucht in der**  
Opostvorst. ein kl. Stübchen. Näh.  
Jordanstr. 11, 3. bei Klein. 1286f

**Leeres sep. heizb. Zimmer**  
von anst. Fräul. p. 1. April Johannis-  
str. zu miet. ges. Off. erb. unter  
G 75 Fil. Streichenstr. 212g

**Derr f. e. einf. möbl. St. b. ruh.**  
Leut. bis 8 W. ohne Kaffen in b.  
Nähe d. Postplatzes. Off. unter  
N 5 Filial-Exp. Postplatz. 123b

**Wohnung gesucht.**  
Kaufm., Beamter, sucht 1. April  
febl. Wohnung in Pieschen, Rich-  
terstr. 2 St., K., K. u. u. Sub.,  
Sonnenlicht, Preis bis 400 W.  
Best. Offerten unter 0 H Dresden,  
Bohman 4. 81m

**Ältere, pünktl. zahlende Frau**  
sucht sofort oder 1. April kleine  
Wohnung oder Stube. Best. Off.  
unter M 872 an die Filial-Exp.  
Hauptstr. 16 erb. 28m

**Ein anst. Wdch. f. einf. möbl.**  
Stube od. freundl. gem. Schlafst.  
Off. u. N 10 Fil.-Exp. Postpl. 49b

**Capitalien.**  
**Theilhaber-Gesuch.**  
Suche für meine Holzwaren-  
fabrik einen im kaufmännischen  
Fach bewanderten Teilhaber  
mit einem Barvermögen von  
8—10 000 W. Offert. unter  
B 37 Erb. d. W. erb. 13285

**10000 W.**  
als 2. Hypothek hinter 32000 W.  
1. Hypothek bis 1. April auf ein  
Grundstück in Dresden gesucht.  
Agent. werden. Werthe Off. unt.  
K 80 Fil. Hauptstr. 12. 40423

**1000 bis 1500 W.**  
werden von ja. soliden Wdchen,  
welche sich ein Geschäft anfangen  
will, gegen hohe Zinsen u. Sicher-  
heit zu leihen gesucht. Werthe  
Off. unt. N 1 Filiale Postpl. 10b

**Suche 4000 Mark auf**  
2. Hypothek gegen volle  
Sicherheit bis Ende März  
an Privatbank. Off. unter  
A F 2 Fil. Pieschen. 40407f

**4—500 Mark**  
von jungem Geschäftsmann auf  
etwaige Zeit gegen Sicherheit und  
Zinsen gesucht. Off. unt. A 66  
Erb. d. W. erb. 74

**200 Mark**  
sucht sol. Ehepaar v. ebend. Leuten  
zu leihen. Able sol. jed. Monat  
pünktl. 10 W. nebst 1 W. Zinsen  
jurid. Vollst. Sicherh. vorhanden.  
Auf Wunsch gerichtliche Sicherh.  
Off. unt. A 70 Erb. d. W. erb.

**Kleinstehende Beamtenwitwe,**  
durch schwere Schicksalsschläge helms-  
ge sucht, bittet edle Herzen um 60 W.  
gegen Sicherheit und monatliche  
Rückzahlung. Ein Herr könnte schön  
möbl. Zimmer erbast. Adr. bitte  
nicht anonym. Best. Off. unter  
P 373 Fil.-Exp. Wollfstr. 28 erb. p

**Staatsbeamter bittet um e. Dar-**  
lehn von 300 W. gegen hohe  
Zinsen. Off. unter P K 100 Erb.  
d. W. erb. 69

**Junger verheirateter Ehepaar bittet**  
ebend. Menschenfreund um ein Dar-  
lehn von 450 W. zur Caution  
geg. hohe Zins u. monatl. Rückzahl.  
von 20 W. Off. erb. unt. S 107  
Post Wölitzstr. 18282

**1000 bis 1500 W.**  
werden von ja. soliden Wdchen,  
welche sich ein Geschäft anfangen  
will, gegen hohe Zinsen u. Sicher-  
heit zu leihen gesucht. Werthe  
Off. unt. N 1 Filiale Postpl. 10b

**Suche 4000 Mark auf**  
2. Hypothek gegen volle  
Sicherheit bis Ende März  
an Privatbank. Off. unter  
A F 2 Fil. Pieschen. 40407f

**4—500 Mark**  
von jungem Geschäftsmann auf  
etwaige Zeit gegen Sicherheit und  
Zinsen gesucht. Off. unt. A 66  
Erb. d. W. erb. 74

**200 Mark**  
sucht sol. Ehepaar v. ebend. Leuten  
zu leihen. Able sol. jed. Monat  
pünktl. 10 W. nebst 1 W. Zinsen  
jurid. Vollst. Sicherh. vorhanden.  
Auf Wunsch gerichtliche Sicherh.  
Off. unt. A 70 Erb. d. W. erb.

**Kleinstehende Beamtenwitwe,**  
durch schwere Schicksalsschläge helms-  
ge sucht, bittet edle Herzen um 60 W.  
gegen Sicherheit und monatliche  
Rückzahlung. Ein Herr könnte schön  
möbl. Zimmer erbast. Adr. bitte  
nicht anonym. Best. Off. unter  
P 373 Fil.-Exp. Wollfstr. 28 erb. p

**Staatsbeamter bittet um e. Dar-**  
lehn von 300 W. gegen hohe  
Zinsen. Off. unter P K 100 Erb.  
d. W. erb. 69

**Junger verheirateter Ehepaar bittet**  
ebend. Menschenfreund um ein Dar-  
lehn von 450 W. zur Caution  
geg. hohe Zins u. monatl. Rückzahl.  
von 20 W. Off. erb. unt. S 107  
Post Wölitzstr. 18282

**Wohnung gesucht.**  
Kaufm., Beamter, sucht 1. April  
febl. Wohnung in Pieschen, Rich-  
terstr. 2 St., K., K. u. u. Sub.,  
Sonnenlicht, Preis bis 400 W.  
Best. Offerten unter 0 H Dresden,  
Bohman 4. 81m

**Ältere, pünktl. zahlende Frau**  
sucht sofort oder 1. April kleine  
Wohnung oder Stube. Best. Off.  
unter M 872 an die Filial-Exp.  
Hauptstr. 16 erb. 28m

**Ein anst. Wdch. f. einf. möbl.**  
Stube od. freundl. gem. Schlafst.  
Off. u. N 10 Fil.-Exp. Postpl. 49b

**Capitalien.**  
**Theilhaber-Gesuch.**  
Suche für meine Holzwaren-  
fabrik einen im kaufmännischen  
Fach bewanderten Teilhaber  
mit einem Barvermögen von  
8—10 000 W. Offert. unter  
B 37 Erb. d. W. erb. 13285

**10000 W.**  
als 2. Hypothek hinter 32000 W.  
1. Hypothek bis 1. April auf ein  
Grundstück in Dresden gesucht.  
Agent. werden. Werthe Off. unt.  
K 80 Fil. Hauptstr. 12. 40423

**1000 bis 1500 W.**  
werden von ja. soliden Wdchen,  
welche sich ein Geschäft anfangen  
will, gegen hohe Zinsen u. Sicher-  
heit zu leihen gesucht. Werthe  
Off. unt. N 1 Filiale Postpl. 10b

**Suche 4000 Mark auf**  
2. Hypothek gegen volle  
Sicherheit bis Ende März  
an Privatbank. Off. unter  
A F 2 Fil. Pieschen. 40407f

**4—500 Mark**  
von jungem Geschäftsmann auf  
etwaige Zeit gegen Sicherheit und  
Zinsen gesucht. Off. unt. A 66  
Erb. d. W. erb. 74

**200 Mark**  
sucht sol. Ehepaar v. ebend. Leuten  
zu leihen. Able sol. jed. Monat  
pünktl. 10 W. nebst 1 W. Zinsen  
jurid. Vollst. Sicherh. vorhanden.  
Auf Wunsch gerichtliche Sicherh.  
Off. unt. A 70 Erb. d. W. erb.

**Kleinstehende Beamtenwitwe,**  
durch schwere Schicksalsschläge helms-  
ge sucht, bittet edle Herzen um 60 W.  
gegen Sicherheit und monatliche  
Rückzahlung. Ein Herr könnte schön  
möbl. Zimmer erbast. Adr. bitte  
nicht anonym. Best. Off. unter  
P 373 Fil.-Exp. Wollfstr. 28 erb. p

**Staatsbeamter bittet um e. Dar-**  
lehn von 300 W. gegen hohe  
Zinsen. Off. unter P K 100 Erb.  
d. W. erb. 69

**Junger verheirateter Ehepaar bittet**  
ebend. Menschenfreund um ein Dar-  
lehn von 450 W. zur Caution  
geg. hohe Zins u. monatl. Rückzahl.  
von 20 W. Off. erb. unt. S 107  
Post Wölitzstr. 18282

**Wohnung gesucht.**  
Kaufm., Beamter, sucht 1. April  
febl. Wohnung in Pieschen, Rich-  
terstr. 2 St., K., K. u. u. Sub.,  
Sonnenlicht, Preis bis 400 W.  
Best. Offerten unter 0 H Dresden,  
Bohman 4. 81m

**Ältere, pünktl. zahlende Frau**  
sucht sofort oder 1. April kleine  
Wohnung oder Stube. Best. Off.  
unter M 872 an die Filial-Exp.  
Hauptstr. 16 erb. 28m

**Ein anst. Wdch. f. einf. möbl.**  
Stube od. freundl. gem. Schlafst.  
Off. u. N 10 Fil.-Exp. Postpl. 49b

**Capitalien.**  
**Theilhaber-Gesuch.**  
Suche für meine Holzwaren-  
fabrik einen im kaufmännischen  
Fach bewanderten Teilhaber  
mit einem Barvermögen von  
8—10 000 W. Offert. unter  
B 37 Erb. d. W. erb. 13285

**10000 W.**  
als 2. Hypothek hinter 32000 W.  
1. Hypothek bis 1. April auf ein  
Grundstück in Dresden gesucht.  
Agent. werden. Werthe Off. unt.  
K 80 Fil. Hauptstr. 12. 40423

**1000 bis 1500 W.**  
werden von ja. soliden Wdchen,  
welche sich ein Geschäft anfangen  
will, gegen hohe Zinsen u. Sicher-  
heit zu leihen gesucht. Werthe  
Off. unt. N 1 Filiale Postpl. 10b

**Suche 4000 Mark auf**  
2. Hypothek gegen volle  
Sicherheit bis Ende März  
an Privatbank. Off. unter  
A F 2 Fil. Pieschen. 40407f

**4—500 Mark**  
von jungem Geschäftsmann auf  
etwaige Zeit gegen Sicherheit und  
Zinsen gesucht. Off. unt. A 66  
Erb. d. W. erb. 74

**200 Mark**  
sucht sol. Ehepaar v. ebend. Leuten  
zu leihen. Able sol. jed. Monat  
pünktl. 10 W. nebst 1 W. Zinsen  
jurid. Vollst. Sicherh. vorhanden.  
Auf Wunsch gerichtliche Sicherh.  
Off. unt. A 70 Erb. d. W. erb.

**Kleinstehende Beamtenwitwe,**  
durch schwere Schicksalsschläge helms-  
ge sucht, bittet edle Herzen um 60 W.  
gegen Sicherheit und monatliche  
Rückzahlung. Ein Herr könnte schön  
möbl. Zimmer erbast. Adr. bitte  
nicht anonym. Best. Off. unter  
P 373 Fil.-Exp. Wollfstr. 28 erb. p

**Staatsbeamter bittet um e. Dar-**  
lehn von 300 W. gegen hohe  
Zinsen. Off. unter P K 100 Erb.  
d. W. erb. 69

**Junger verheirateter Ehepaar bittet**  
ebend. Menschenfreund um ein Dar-  
lehn von 450 W. zur Caution  
geg. hohe Zins u. monatl. Rückzahl.  
von 20 W. Off. erb. unt. S 107  
Post Wölitzstr. 18282

**Wohnung gesucht.**  
Kaufm., Beamter, sucht 1. April  
febl. Wohnung in Pieschen, Rich-  
terstr. 2 St., K., K. u. u. Sub.,  
Sonnenlicht, Preis bis 400 W.  
Best. Offerten unter 0 H Dresden,  
Bohman 4. 81m

**Ältere, pünktl. zahlende Frau**  
sucht sofort oder 1. April kleine  
Wohnung oder Stube. Best. Off.  
unter M 872 an die Filial-Exp.  
Hauptstr. 16 erb. 28m

**Ein anst. Wdch. f. einf. möbl.**  
Stube od. freundl. gem. Schlafst.  
Off. u. N 10 Fil.-Exp. Postpl. 49b

**Capitalien.**  
**Theilhaber-Gesuch.**  
Suche für meine Holzwaren-  
fabrik einen im kaufmännischen  
Fach bewanderten Teilhaber  
mit einem Barvermögen von  
8—10 000 W. Offert. unter  
B 37 Erb. d. W. erb. 13285

**10000 W.**  
als 2. Hypothek hinter 32000 W.  
1. Hypothek bis 1. April auf ein  
Grundstück in Dresden gesucht.  
Agent. werden. Werthe Off. unt.  
K 80 Fil. Hauptstr. 12. 40423

**1000 bis 1500 W.**  
werden von ja. soliden Wdchen,  
welche sich ein Geschäft anfangen  
will, gegen hohe Zinsen u. Sicher-  
heit zu leihen gesucht. Werthe  
Off. unt. N 1 Filiale Postpl. 10b

**Suche 4000 Mark auf**  
2. Hypothek gegen volle  
Sicherheit bis Ende März  
an Privatbank. Off. unter  
A F 2 Fil. Pieschen. 40407f

**4—500 Mark**  
von jungem Geschäftsmann auf  
etwaige Zeit gegen Sicherheit und  
Zinsen gesucht. Off. unt. A 66  
Erb. d. W. erb. 74

**200 Mark**  
sucht sol. Ehepaar v. ebend. Leuten  
zu leihen. Able sol. jed. Monat  
pünktl. 10 W. nebst 1 W. Zinsen  
jurid. Vollst. Sicherh. vorhanden.  
Auf Wunsch gerichtliche Sicherh.  
Off. unt. A 70 Erb. d. W. erb.

**Kleinstehende Beamtenwitwe,**  
durch schwere Schicksalsschläge helms-  
ge sucht, bittet edle Herzen um 60 W.  
gegen Sicherheit und monatliche  
Rückzahlung. Ein Herr könnte schön  
möbl. Zimmer erbast. Adr. bitte  
nicht anonym. Best. Off. unter  
P 373 Fil.-Exp. Wollfstr. 28 erb. p

**Staatsbeamter bittet um e. Dar-**  
lehn von 300 W. gegen hohe  
Zinsen. Off. unter P K 100 Erb.  
d. W. erb. 69

**Junger verheirateter Ehepaar bittet**  
ebend. Menschenfreund um ein Dar-  
lehn von 450 W. zur Caution  
geg. hohe Zins u. monatl. Rückzahl.  
von 20 W. Off. erb. unt. S 107  
Post Wölitzstr. 18282

**Separates freundlich**  
**möbliertes Zimmer,**  
vis-à-vis von Lobeck's Fabrik in  
Ebdtau, Dresdenstr. 8, part.  
per 1. März zu vermieten. 12933

**Kl. möbl. Zimmer zu verm.**  
Hörselstr. 5, 3. Et. 13188

**Mathildenstr. 5**  
ist ein möbliertes oder unmöblirt.  
Partiere per 1. April 1898 zu  
verm. Näher. das. 1. Et. 13097

**Out. möbl. 2 Fenst. Zimmer,**  
nach vorn gelegen, für 2 Herren  
zu vermieten Dertelstr. 14, 1. r. 166

**Febl. möbl. Zimmer an anst. ind.**  
Her. zu v. od. ein gr. 2. p. Mittels.  
f. anst. Dame Schulgass. 18, v. 35

**Febl. möbl. Zimmer**  
an 1 oder 2 Herren zu vermieten.  
Rosenstraße 21b, 1. Et. 18. 182p

**Möbl. Zimmer a. G. j. verm. Woche**  
2,50 W. Fürstenstr. 47, 4. l. 12938

**Wohnung gesucht.**  
Kaufm., Beamter, sucht 1. April  
febl. Wohnung in Pieschen, Rich-  
terstr. 2 St., K., K. u. u. Sub.,  
Sonnenlicht, Preis bis 400 W.  
Best. Offerten unter 0 H Dresden,  
Bohman 4. 81m

**Ältere, pünktl. zahlende Frau**  
sucht sofort oder 1. April kleine  
Wohnung oder Stube. Best. Off.  
unter M 872 an die Filial-Exp.  
Hauptstr. 16 erb. 28m

**Ein anst. Wdch. f. einf. möbl.**  
Stube od. freundl. gem. Schlafst.  
Off. u. N 10 Fil.-Exp. Postpl. 49b

**Gute Pensionen**  
in Thüring. in ev. Pfarrhäusern  
für Knaben und Mädchen (belle  
Pflanze, Schul-, Nachhilfe) weist nach  
P. Mahner, Dresden, Louisestr. 19, 1.

**Febl. möbl. Zimmer an 2 Herren**  
zu verm. Schulgass. 12, 4. r. 142

**Zimmer mit Pension**  
wird frei p. 1. März Wollfstr. 80.

**Möbl. Zimmer mit Cabinet**  
als 2 Herrenschlafstellen zu verm.  
Frauentische 3, 3. Et. 158

**Möbl. Zimmer, Dertelstr. 2b, 2. l.**  
Febl. einf. möbl. Zimmer an anst.  
Herrn od. Dame sofort od. spät zu  
verm. Kammerstr. 29, 1. Paul. (w  
Sep. möbl. Zimm. an anst. Wdch.,  
Mon. 12 W., m. Kaffen b. einz. 2.  
zu verm. Weinl. 10, 3. Glau.

**Blauen. Möbl. Zimmer zu**  
vermieten. Grewy-  
straße 9, part. links. 183p

**Febl. möbl. Zimmer für 1 oder**  
2 Herren Wollfstr. 21, 2. 21b

**Doppel-Herren-Schlafstube**  
bill. zu verm. Rahna. 2. 1. 184p

**Möbl. Herrenschlafst. sof. zu ver-**  
mieten. Kl. Brüderg. 1, 2. Frau Dille, b

**Herren-Schlafstube sofort frei**  
Gerberstraße 1, 2. 42b

**2 heizb. Herrenschlafst. zu ver-**  
mieten. Kl. Meißnerstraße 3, 3. l. 71f

**2 bessere Herren in Schlafstube**  
per 1. März gesucht Oberer Kreuz-  
weg 6, Gartenhaus 1. Knäuper. 130

**Best. sep. heizb. d. Schlafst. Wollf-**  
hausstr. 14, 4. r., Gde Pragerstr. 4027p

**Febl. möbl. d. Schlafst. sof. zu**  
verm. An der Kreuzstr. 1b, 4. l. 4306a

**Ein. möbl. d. Schlafst. zu ver-**  
mieten. Doppelgass. 2, pt. 84

**Bessere Herren-Schlafstube zu**  
vermieten. Rosenstraße 89, 1. l. 77

**Wohnung gesucht.**  
Kaufm., Beamter, sucht 1. April  
febl. Wohnung in Pieschen, Rich-  
terstr. 2 St., K., K. u. u. Sub.,  
Sonnenlicht, Preis bis 400 W.  
Best. Offerten unter 0 H Dresden,  
Bohman 4. 81m

**Ältere, pünktl. zahlende Frau**  
sucht sofort oder 1. April kleine  
Wohnung oder Stube. Best. Off.  
unter M 872 an die Filial-Exp.  
Hauptstr. 16 erb. 28m

**Ein anst. Wdch. f. einf. möbl.**  
Stube od. freundl. gem. Schlafst.  
Off. u. N 10 Fil.-Exp. Postpl. 49b

**Ein Laden**  
mit Wohnung für 750 W.  
anhergewöhlich günstig  
für Milch- und Butter-  
Geschäft





Arrangement der Firma F. Ries. Donnerstag den 10. März Abends 7 Uhr, Musenhau, III. (letzter) Lieder- u. Balladen-Abend: Eugen Gura, Königl. Bayr. Hofopern- und Kammer Sänger. Begleitung: Herr Eduard Behm aus Berlin.

Montag den 28. Februar Abends 7 Uhr, Musenhau: Auftreten des 4jährigen Wunderknaben Leo Paul Schramm aus Trachau bei Dresden.

PALAST = Restaurant Dresden A. Ferdinandsstr. 4. Täglich Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr Populäre Concerte von der Palast-Capelle unter Direction des Herzogl. Capellmeisters Herrn Fritz Hoffmann.

Concert- und Ball-Etablissement „Drei-Kaiser-Hof“ Dresden-Löbtau. Heute Donnerstag den 24. Februar: Grosses Abonnements-Concert ausgeführt von der Capelle des Regl. Schützen-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 108.

Friedrichstädter Theater, Friedrichstraße 12. Vom 1. März ab täglich Gastspiel von Fritz Unger's Schauspiel-Ensemble.



Dresdner Radfahrhalle A. Siksay, Dippoldswaldauer Gasse 15, nächst der Sibonienstraße. Täglich Unterricht im Radfahren. Weltberühmten „Premier“-Räder.

Paul Barthels Restaurant, Markgrafenstrasse 17. Heute Donnerstag 108p Grosses Schlachtfest. Von früh 9 Uhr an R. Weißfleisch. Westend-Schlößchen Plauen. Heute Donnerstag den 24. Februar Oscar Junghähnel humor. Sänger.

Gewerbehaus. Heute Abend 1/8 Uhr: Trenkler-Concert. 0674.

Wettiner Säle (Dresdner Kegelheim), Friedrichstraße 12. Für Vereins- und Familienfestlichkeiten jederzeit freie Säle mit Bühnen.

Edt Kulmbacher Bier-Hallen zum 11772

Reichel-Bräu Alleiniger Specialauschank. Gr. Brüdergasse 20. 1/2 Liter hell 17 Pf., 1/2 Liter dunkel 20 Pf., Stamm 30 Pf.

Gr. Brüdergasse 20. 1/2 Liter hell 17 Pf., 1/2 Liter dunkel 20 Pf., Stamm 30 Pf., ff. kalte Küche. Jeden Dienstag Schlachtfest.

Teleph. (I.) 137 hat Pianist Rontsch, Südenhof 2

Unterricht. Herrenschneider. Ein gutes Maßgeschäft mit Stofflager u. fertiger Herren-Garderobe ist in einem Vororte von Dresden sofort preiswerth zu verkaufen.

Rackow, Altmarkt 15. Vierteljahrscurse für Herren und Damen. Ausbildung zum Buchhalter, Correspondenten, Kassierer, Stenographen, Maschinenführer, Kaufmann u. Prospektkostenfrei.

Feiner Putz wird in 2-4 Wochen gründlich entfernt. Preis gratis nur d. Frau S. Hausinger, Büblingerstr. 48, 1.

Tanz-Unterricht, Landhausstr. 13. Dienstag den 1. März Abds. 8 Uhr beginnt ein neuer Course. Unterricht 12 Wk. Mittwoch den 2. März Abds. 8 Uhr beginnt ein Course für 8 Wk. Sonntag den 6. März Nachm. 4 Uhr beginnt ein Sonntag-Course. Unterricht 12 Wk. Anmeldung daselbst. [12959]

Gute Stimmen erhalten unter günstigen Bedingungen Ausbildung im Solo-Gesang. Df. unter F 5101 a. b. Exped. d. Bl.

Tanz-Institut C. F. Niegel. Beginn d. neuen Course Carusstraße 3 Dienstag den 1. März und Sonntag den 6. März, Herzogin Garten, Ostra-Allee Nr. 15 b, Freitag den 4. März. Anmeldungen daselbst. 18092

Tanz-Unterricht „Westf. Hof“, Große Brüdergasse. Beginn des Wochenkursus 7 März c. 8 Uhr Abends. Beginn des Sonntagscursus 8. April c. 5 Uhr Nachm. bei Honorar M. 10. Werthe Anm. meld. nimmt entgeg. Hugo Honker, Tanzlehrer, Gr. Brüdergasse 37, 2.

Billig! Billig! 25 Verticos sind bei einer Anzahlung von 5 Mark und wöchentlich Abzahlung von 1 Wk. billig abzugeben. N. FUCHS, Neumarkt 7, 1. Etage.

Billige Möbel, wenig gebrauchte, auch neue, nur Gelegenheitskäufe. f. Schlafzimm., Salon, Wohnzimmer, billig zu verkaufen Rumboldstr. 7, 1. [18218]

Malergeschäft mit Lackiererei in leb. Industrie-fabrik Sachsend wegen väterlicher Geschäftübernahme f. Materialienwerth zu verkaufen. Anzahlung nach Vereinbarung. Off. unter C 13209 Exped. d. Bl. erbeten. 18209

Produkten-Geschäft m. Wohn-, reichl. Vorrath, weg. Ankauf eines Gasthofes für 1500 Wk. zu verkaufen. Näheres Grünebergstr. 32, 1. L. [12020]

Richt- u. Buttergeschäft, mit vielem Bierumsatz, gut gehend, schöne Lage, umständlicher sofort zu verkaufen. Offerten erbeten unter L 81 Exped. d. Bl. [18148]

Autogeh. Productengeschäft umständlicher preiswerth zu verkaufen. Näheres durch Kaufmann Ostmann, Marktstr. 6, 2. L. [40276]

Keines gutgeh. Producten-Geschäft mit schöner Wohnung, billige Miete, fränkisches preiswerth zu verkaufen. Off. unter A 60 an die Exp. d. Bl. erb. [51]

Produkten-Geschäft m. Wohn-, reichl. Vorrath, weg. Ankauf eines Gasthofes für 1500 Wk. zu verkaufen. Näheres Grünebergstr. 32, 1. L. [12020]

Richt- u. Buttergeschäft, mit vielem Bierumsatz, gut gehend, schöne Lage, umständlicher sofort zu verkaufen. Offerten erbeten unter L 81 Exped. d. Bl. [18148]

Autogeh. Productengeschäft umständlicher preiswerth zu verkaufen. Näheres durch Kaufmann Ostmann, Marktstr. 6, 2. L. [40276]

Autogeh. Productengeschäft in guter Geschäftslage, sicheres Auskommen für einzelne Leute, preiswerth zu verkaufen. B. Off. unter A 67 an die Exp. d. Bl. [81]

Achtung! Lesen! Wer will ein für die Familie sorgenfreies Geschäft der Lebensmittel-Branche kaufen? Preis 1800 Mark. Offerten unter A 63 an die Expedition d. Bl. 63

Ausverkauf. Schlaf- u. Säulen-Sophas, elegant, 3-theilig, mit und ohne Aufsatz, wegen Aufgabe meines Möbel-Magazins spottbillig. v. vrf. Freibergerplatz 19, 1. [40800b]

Schrank, Verticos, Commode, Nachtk., Bettst., Matr., Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Federb. bill. Löbtau, Poststr. 29, pt. [39326b]

Spiegel in größter Auswahl zu billigsten Preisen l. b. Spiegel u. Bilderrahmenfabr. Palmstr. 39, 1., S. Schenkel, [18205]

Schrank, Verticos, Commode, Nachtk., Bettst., Matr., Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Federb. bill. Löbtau, Poststr. 29, pt. [39326b]

Spiegel in größter Auswahl zu billigsten Preisen l. b. Spiegel u. Bilderrahmenfabr. Palmstr. 39, 1., S. Schenkel, [18205]

Schrank, Verticos, Commode, Nachtk., Bettst., Matr., Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Federb. bill. Löbtau, Poststr. 29, pt. [39326b]

Spiegel in größter Auswahl zu billigsten Preisen l. b. Spiegel u. Bilderrahmenfabr. Palmstr. 39, 1., S. Schenkel, [18205]

Schrank, Verticos, Commode, Nachtk., Bettst., Matr., Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Federb. bill. Löbtau, Poststr. 29, pt. [39326b]

Spiegel in größter Auswahl zu billigsten Preisen l. b. Spiegel u. Bilderrahmenfabr. Palmstr. 39, 1., S. Schenkel, [18205]

Schrank, Verticos, Commode, Nachtk., Bettst., Matr., Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Federb. bill. Löbtau, Poststr. 29, pt. [39326b]

Spiegel in größter Auswahl zu billigsten Preisen l. b. Spiegel u. Bilderrahmenfabr. Palmstr. 39, 1., S. Schenkel, [18205]

Schrank, Verticos, Commode, Nachtk., Bettst., Matr., Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Federb. bill. Löbtau, Poststr. 29, pt. [39326b]

Spiegel in größter Auswahl zu billigsten Preisen l. b. Spiegel u. Bilderrahmenfabr. Palmstr. 39, 1., S. Schenkel, [18205]

Schrank, Verticos, Commode, Nachtk., Bettst., Matr., Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Federb. bill. Löbtau, Poststr. 29, pt. [39326b]

Spiegel in größter Auswahl zu billigsten Preisen l. b. Spiegel u. Bilderrahmenfabr. Palmstr. 39, 1., S. Schenkel, [18205]

Fahrräder. Ein Posten tabellöse gebrauchte Victoria-Rover sind belohnt. billig zu verkaufen. Heilert, Wallenhausstraße 28. Vor Kauf Federmann Bestätigung zu empfehl.

Kinderwagen erkauflich billig Ammonstr. 53. Gottlieb. [40190b]

Kinderwagen billig zu verkaufen. Kleine Brüdergasse 19, 1. [40157]

Kinderwagen u. Fahrstühle billig zu verkaufen. J. Hirschfelder, Louisenstr. 52, 2. Hof. [40081m]

Nähmaschinen kauft man vortheilhaft bei [40887]

Stauben erregen sie fabelhaft billigen Preise bei Einkauf von getragenen und neuen Herrenkleidern. Adolf Bauer, Rosenstr. 30.

Wer gute getr. u. neue Herrenkleider, Fracks, Stiefel, Uhren, Koffer billig kaufen will, bemühe sich Landhausstr. 10, 1.

Getragene und neue Herren-Kleider, Uhren, Stiefel und Möbel billig zu verkaufen. Brunnerstr. 44, im Laden.

Spotthill. Gelegenheitskauf! Serrefstraße 2, 2. Neu eingetroffen großartig schöne Original Pariser Modelle.

Freihands- u. Sommer-Neuheiten in Capes, Kragen, Jacketts, feine Costüme, auf Seide gearbeitet, hochf. Staub- und Regenmäntel. [18195]

Durch meinen zeitigen und glücklichen Einkauf der Frühjahrs-Sachen bin ich in der Lage, selbige wieder ganz billig zu verkaufen. Frau Hintze, Serrefstraße 2, 2.

Decorations-Reißig ist billig zu vergeben. Hebbian b. Dresden Nr. 21.

Div. echte und unechte Hölzer, 6 Drechselbänke, Krühr. Feder-tafelwag, 4-Journier-Böde, Tischler-Ofen, Schießheißn. zu verkaufen. Alf. Schultze, Palmstraße 23.

Achtung! Dachziegel, Manterziegel, Fenster, Türen u. Fensterrahmen billig zu verkaufen. Plauen, Abbruch Wasserstraße 44. [39937]

Cigarettenmaschinen etc. etc. kauft man am besten und billigsten bei G. Levy, Schöffers. 3. [12020]

Zu verkaufen wegen Baubehinderung eine große Partie in gutem Zustande befindl. Feldbahngleise mit Weichen u. Drehscheiben, eiserne Kippowrys,

1/2 Kubikmeter Inhalt, vollständig betriebstüchtig, im Ganzen oder auch kleineren Posten. Off. unter K 13047 Exp. d. Bl. [13047]

Biergläser ff. beschlagene in größt. Auswahl, sowie unbeschlagene zu billigsten Preisen. Reparaturen solid und billig. P. Winkler, Singelgasse 11, Dresden, nur Hauptstraße 21.





# Wer nur einmal

Förster M. Nolze's

## Trapper-Lederfett.

Dreißigköpft Weltausstellung Brüssel 1888, bestes Conservierungsmittel für Schuhzeug, Treibriemen, Blasebälge, Rutschverdecke, Pferdegeschirre u., macht das Leder bei regelmäßigem Gebrauch dauernd geschmeidig, vollständig wasserdicht und deshalb äußerst dauerhaft.

## Keine nassen und kalten Füße mehr.

Einzig sicheres Mittel zur Verhütung von Frostbeulen.

Die glänzendsten Zeugnisse von allen Seiten, nachstehend nur ein davon:  
"Der Hofkassenverwaltung Sr. Maj. des Prinzen Georg, S. J. S., meldet der ganz gehorsamst Unterzeichnete, daß die Trapper-Lederfettmischung v. M. Nolze seit 16 Jahren für die Garderobe Sr. Königl. Hoheit bezogen wird. Dasselbe erfüllt die höchsten Anforderungen, welche man an eine gute Stiefelwachscreme stellen kann, da sie das Leder thätiglich wasserdicht macht und auch nach langem Gebrauch bleibt der Stiefel geschmeidig und in Folge dessen kommt sogar das älteste Leder nicht zum Brechen. Dresden, den 20. November 1897. Gehorsamst H. Winter, Leibjäger."

In Dosen zu 15, 25, 50, 100 und 150 Pf. überall zu haben.  
In Dresden-Alstadt bei:  
Joh. Boback, Am Schießhaus,  
Berich & Knauth, Kamenstraße,  
Weinl & Koch, Marienstraße,  
Paul Pehner, Marschallstraße,  
Spalteholz & Bieri, Villniederstr.,  
Otto Japp, Trompeterstraße,  
George Baumann, Pragerstr. 40,  
H. G. Moehring, Villniederstraße,  
Max Koelcher, Lucas-Drogerie,  
Schmorstraße,  
Th. Lechry Nachf., Werderstraße,  
Joh. Pletsch, Wettinerstraße 15,  
Otto Anger, Trompeterstraße,  
Franz Blemel Nachf., Pieschelsstr.,  
Albert Daan, Grunaerstraße,  
Albert Seiliger, Rampfischerstraße,  
Mireb Blemel, Wilsdrufferstr.,  
F. Weide, Goldsteinstraße 13,  
Paul Streubel, Lindenauplatz,  
in Dresden-Neustadt bei:  
Rudolf Leuthold, Amalienstraße 4,  
Joh. Pletsch, Neugasse 38,  
Herm. Erler, Schreiberstraße 10,  
Otto Manjoch, Victoriastraße 26,  
Herm. Koch, Altmarkt 5,  
W. C. Hermann, Schreiberstraße 4;  
in Dresden-Neustadt bei:  
Eugen Hartung, Königsbrückerstr.,  
Georg Strebel, Liebsstraße 29,  
Schmidt & Groß, Hauptstr.,  
Doc. Philipp, Am Markt,  
Rich. Peters, Marktgrabenstr. 26,  
C. F. Löpel, Kurfürstenstraße 27;  
in Blasewitz bei:  
Rud. Goldammer, Strieckenerstr. 6;  
in Löbtau bei:  
H. G. Ebert, Koonstraße 11;  
in Radebeul bei:  
Herm. Münch, Bahnhofstraße 18.  
Wiederverkäufer überall unter den günstigsten Bedingungen gesucht. 89401

Alleinvertrieb durch  
**Georg Liaske, Dresden-A., Schützenplatz 3.**  
Vertreter für das Königreich Sachsen:  
**H. G. Ebert, Löbtau bei Dresden.**  
NB. Man verlange ausdrücklich: Förster M. Nolze's preisgekröntes Trapper-Lederfett und wisse jedes andere zurück.

**Porzellan-, Steingut-, Majolika-, Glaswaaren, emailirtes u. Nickel-Geschirr, Messer, Gabeln, Löffel, Tablets u. s. w.**

kauft man gut und zu allerbilligsten Preisen bei 12636

**Ernst Ullrich,**  
Schlossstrasse 22 und Galeriestrasse 1.  
Specialität: Restaurationsgeschirr.

Meisner Porzellan- und Kunstfachen. feine Geschenke und Braut-Geschäftungen.

**Gasglühlicht-**  
Apparate, solideste bewährte Fabrikate (auch Pat. Fris) von Mk. 2,50 an. 12547

Gasselbstzunder „Ideal“ 3 Mk. } excl. elektr. Gasfernzunder „Simplex“ 4 Mk. } Montage.  
Solideste preiswerthe Ausführung von completen Einrichtungen.  
Kronleuchter, Lyren, sämtl. Gasglühlicht-Artikel, Glühkörper, brill. weißes Licht, aushalt. Leuchtkraft, auf jeden Brenner passend, zu 60 u. 80 Pf.

•• Transport. Glühkörper von 40 Pf. an. ••

**Paul Kremmler**  
Telephon I, Nr. 2871 Dresden Pirnaischstraße 10.

**Kranke**  
welche an Magen, Magentrampf, Osmorrhoiden, Asthma leiden, finden Hilfe durch mein nach eigener Methode 23jährig. Heilverfahren, ohne Berufshilfe. Tausende von Dankschreiben bestätigen, wo alle anderen Curen nichts halfen. Auch heile geheime Krankheiten, Flechten gründlich. (Anwärter brieflich.)  
Sprechst. 8-5 Uhr, Sonntags von 8-3 Uhr. 12116

**J. Kylling in Dresden, Wobergasse 23, 1.**

Staatsmedaille in Gold 1896.  
Bedeutend billiger und mindestens ebenso gut als der beste holländische Kakao ist

## Hildebrand's Deutscher Kakao

zum Preise von Mk. 2,40 das Pfund.

**Man versuche und vergleiche.**  
In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorrätig.  
**Theodor Hildebrand & Sohn, Hofl. Sr. Maj. des Königs, Berlin.**  
Goldene Jubiläumsmedaille London 1897.

Ausführung einfachster, sowie luxuriöser Beerdigungen in silberner oder nur schwarzer Ausstattung

**Eigne Sargfabrik (gegr. 1844)**  
Trauerwaaren-Magazin  
Feuerbestattung Gotha  
Sparkasse für Begräbnisse  
Ueberführung Vorstorbenen im In- und nach dem Auslande

Besorgung aller. auf das Beerdigungswesen bezüglichen Angelegenheiten hier sowohl als auswärts sowie Bestimmung der Heimbürgin durch die Comptoir

## PIETÄT & HEIMKEHR

**26 Am See 26**  
Bautznerstr. 37 Mathildenstr. 41.  
Telegraph-Adresse: „Pietät, Dresden“.

  
Magazin für 11976

## Böttcherwaaren.

Große Auswahl in  
Küchen-Möbel,  
Treppe-Leitern,  
Kinder-Stühle,  
Leiter-Wagen,  
Hand-Wagen,  
Garten-Karren,  
Blumen-Kübel,  
Garten-Leitern,  
Garten-Möbel,  
H. Holzwaaren f. Holzbrand.

**Julius Klöppel,**  
18 Casernenstraße 18.

**Germania - Wringmaschinen.**

  
in allen gängbaren Größen.  
Walzenlänge: 9887  
33 cm, 36 cm, 40 cm, 42 cm,  
von Nr. 13, 14, 15, 16 an  
in nur bestem Material.  
**M. W. Gebhardt,**  
Dresden, Stärkengasse 16.  
Metallg. u. Wringmaschinenfabr.

**Rechnungs-Formulare**  
in 1/2 Bogen, perforirt, zum Abtrennen, à 50 Stück  
1/2 und 1/4 Bogen, hoch und quer,  
Seit 0,18, 0,20 Mt., 12171  
1/2 Bogen, Seit 0,40 Mt.

**Rechnungs-Formulare**  
1/2 Bogen, 100 Stück Mt. 1,60.

**Quittungs- u. Wechsel-Formulare**  
in geschmackvoller Ausführung,  
100 Stück 0,35, 0,50 und 0,75 Mt.

**Quittungen in Heften**  
200 Stück und 50 Stück mit Talon,  
0,90 Mt. 0,40 Mt.

**Geschäfts-Converts, gut gummiert,**  
in verschiedenen Farben.  
100 Stück 0,25, 0,30, 0,35, 0,40, 0,50 und 0,75 Mt.  
Mille 2,00, 2,40, 2,75, 3,25, 3,75 bis 7,00 Mt.

**Briefpapiere, gute Qualitäten,**  
farbirt, liniert und unliniert,  
Octav-Format, Buch 0,10, 0,15, 0,20 und 0,25 Mt.  
500 Bogen 1,50, 2,50, 3,50 und 4,50 Mt.  
Quart-Format, Buch 0,20, 0,25, 0,30 und 0,35 Mt.  
500 Bogen 3,50, 4,50, 5,50 und 7,00 Mt.

**J. Bargou Söhne,**  
Wilsdrufferstr. 54, am Postplatz.

**Gautauschläge, Flechten, Bartflechte, Schuppen, offene Brine, aufgesprungene Hände**  
u. dergl.  
werden schnellstens geheilt durch die seit vielen Jahren als vorzügliches Heilmittel bekannte Salbe, die nach dem Recept in der Apotheke angefertigt wird. Rein Geheimmittel. Näheres unter A B 420 an die Exp. d. Bl. 465

**Messingbleche, Kupferbleche, Neusilberbleche, Tombakbleche, Nickelbleche, Röhren, Drähte**  
in allen Stärken und Façons.  
**C. H. Morgenstern & Co.,** [7077]  
Dresden, Neumarkt 7.

die echte  
**Elfenbein-Seife**  
mit Schutzmarke „Elefant“  
in seinem Sägeballe brauchte, mag sie niemals wieder entbehren. Sie ist seit Jahren die beliebteste Seife überall gepriesen und kostet à Stück 125 Gramm 10 Pfennig. In allen besseren Geschäften zu haben. [11762]

Alle unsere  
**Molkereiprodukte**  
als  
**Butter, Milch und Käse**

schicken wir täglich zweimal  
**frei ins Haus.**  
Läden: in allen Stadttheilen.  
Versandt nach auswärts.  
**Dresdner Molkerei**  
Gebrüder Pfund.  
Hauptkontor: Bautznerstr. 79.

  
Sächs. Musikinstrumenten-Manufaktur  
**Schuster & Co.**  
Markneukirchen Nr. 12.  
Fabrikation u. Reparatur aller  
Musikinstrumente.

**Naturheilbad**  
Dresden-N.,  
Bautznerstr. 32, 2.  
Nachweislich  
grosse Heilerfolge  
bei Gicht und Rheumatismus,  
Nieren-, Mag., Darm-, Blasen-  
und geheimen Geschlechtskrank-  
heiten in Folge Quecksilber-  
gebrauchs. Selbst in den schwersten  
Fällen wurde mit noch Hilfe geleistet.  
Frd. Heimberg, Naturheilbath.

Zeit und Geld spart,  
  
wer die schicken, bequem ver-  
wendbaren, preiswerth. Schnitt-  
modelle der  
**Internat. Schnittmanufaktur**  
Dresden-N., benutzt.  
Erhältlich bei:  
**Moritz Hartung, Dresden-  
Altst. u. Neust., P. & H. Hof-  
mann, Bautznerstrasse 27,  
Jackowitz Nachf., Wettiner-  
strasse 29. 1088**

**Schlag-Sahne**  
sowie  
**Sauere Sahne**  
von 11678  
besonderer Güte  
empfehlen  
**Dresdner Molkerei**  
Gebrüder Pfund.  
Hauptkontor:  
Bautznerstraße 79.